

18.03.2026 / KW 12 / www.tips.at

Alles GRÜN aus einer Hand!

DOPETSBERGER
GÄRTNEREI



NEUERÖFFNUNG
im März 2026



www.dopetsberger.at



Wo das Pferd noch pflügt Das Hofleben von Jacqueline und Benjamin Allmer in Kronberg in St. Georgen am Walde mag für viele ungewöhnlich wirken – für sie ist es jedoch „das einzig Richtige“.

Seite 2 / Foto: Pia Paulinec

Region erhält neue Freizeitangebote

Seite 18

PERG Wirtschaft bewegt

20. März &
21. März

**Freundinnen-
Tage in PERG**

www.stadtmarketing-perg.at



LAUFSCHUHTEST
mit **BROOKS**

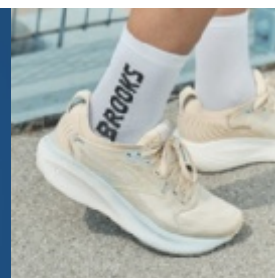
Teste am **20. März** die neuesten **Brooks Laufschuhe** im Hervis Store Perg! Gemeinsam mit **Brooks Experten** analysieren wir deinen Laufstil und helfen dir, den perfekten Laufschuh zu finden.

- Teste aktuelle Modelle direkt vor Ort
- Kostenloser 3D-Fußscan
- Individuelle Beratung

Wann? 20. März 2026 | 12:00 – 17:30 Uhr

Wo? Hervis Perg, Naarnerstraße 81d, 4320 Perg

Voranmeldung im Store erwünscht



Finde den perfekten Schuh mit dem **kostenlosen 3D Fuß-Scan** bei Hervis.

ALLMERHOF

Eine Landwirtschaft – aber anders

ST. GEORGEN/WALDE. Idyllisch an der Grenze zwischen Mühl- und Waldviertel liegt der Allmerhof in Kronberg in St. Georgen am Walde. Das Leben, das Jacqueline und Benjamin Allmer hier führen, mag für viele altmodisch oder ungewöhnlich erscheinen – für sie ist es „das einzig Richtige“.

von JENNIFER WIESMÜLLER

Um einmal von ganz vorne anzufangen: Wie fanden der Steirer Benjamin Allmer und seine sympathische Jacqueline überhaupt zusammen? Es mag wie aus dem Märchenbuch klingen: Benjamin Allmer absolvierte in einer Haubenküche in Vorarlberg seine Lehre zum Koch. Sein damaliger Chef war seiner Zeit voraus und legte bereits besonders großen Wert auf hochwertige und natürliche Lebensmittel. So begann auch Benjamin Allmer sich intensiv mit Lebensmitteln und ihrer Herkunft auseinanderzusetzen. Schnell erkannte er, dass er sich um gesunde Lebensmittel am besten selbst kümmern sollte – daraus entstand sein Berufswunsch, Bauer zu werden. Zunächst führte ihn sein Weg als Stallknecht auf einen Hof im Weinviertel – genau dort arbeitete Jacqueline als Stallmädchen.

Die kleinbäuerliche Selbstversorgung

Neben Jacquelines und Benjamins Liebe wuchs auch der Wunsch, ihren Traum einer eigenen Landwirtschaft zu verwirklichen. Nach einem Wanderritt durch das Mühlviertel wurden sie mithilfe einiger Kontakte schließlich auf den kleinen Hof in Kronberg aufmerksam. Etwa fünf Hektar bewirtschaften Jacqueline und Benjamin Allmer hier. „Wir betreiben Landwirtschaft auf unsere ganz eige-



Am Allmerhof wird noch mit dem Pferd gemäht.

Foto: Jacqueline Allmer

ne Weise – anders als konventionelle Betriebe“, betont Benjamin Allmer. Der Fokus des Paares liegt auf kleinbäuerlicher Selbstversorgung. Die Lebensmittel der Allmers stammen vorwiegend von den Hofziegen, den eigenen Hühnern und Laufenten sowie aus dem Selbstversorgergarten. Auch die vier Pferde auf dem Allmerhof spielen eine zentrale Rolle: Wo andernorts Traktoren und Maschinen zum Einsatz kommen, übernehmen hier die majestätischen Vierbeiner Aufgaben wie Pflügen, Eggen, Mähen oder Aufzetteln.

Pferd statt Maschine

Warum das Pferd als Arbeitskraft auf dem Allmerhof so gut funktioniert? „Pferde können ihre Arbeit richtig genießen und nehmen sie auch dankbar an“, erklärt Hofherr Benjamin, der nebenbei auch als Hufschmied tätig ist. „Pferde wollen nicht den ganzen Tag stehen. Man merkt deutlich, wie sehr sie sich jetzt auf das Frühjahr freuen. Sie sind stolz auf ihre Arbeit und möchten uns auch zufriedenstellen.“

Eine Schattenseite dieser traditionellen Bewirtschaftung, wie sie die Allmers ähnlich den Bauern vor 100 Jahren praktizieren: „Natürlich brauchen wir viel länger für unsere Arbeiten“, er-

zählt Jacqueline. „An einem Tag mähen wir etwa einen halben Hektar – andere Bauern schaffen in derselben Zeit fünf Hektar.“ Diese Zeit nehmen sich die Allmers aber bewusst und gerne.

„Es ist unser großes Ziel und zugleich unsere Leidenschaft, Menschen zu inspirieren.“

JACQUELINE ALLMER

Ein Besuch am Allmerhof gleicht einer Reise in die Vergangenheit: Nicht nur, dass hier noch wie vor 100 Jahren landwirtschaftlich gearbeitet wird, Jacqueline und Benjamin lehnen auch in vielen anderen Bereichen die moderne Schnelllebigkeit ab und setzen auf ein bewusstes Handeln für Natur und Boden. „Waschmittel, Körperpflegeprodukte und Spülmittel sind bei uns naturbasiert und innerhalb von 24 Stunden nicht mehr im Boden nachweisbar“, erklärt Jacqueline. Die gebürtige Weinviertlerin erzählt zudem, dass sie seit Jahren ausschließlich Second-Hand-Kleidung trägt: „Wir wollen Müll reduzieren und damit die Umweltverschmutzung verringern. Viele Menschen sortieren Kleidung aus, die sie nie getragen haben.“



Ein vierbeiniger Kollege

Foto: Pia Paulinec

Wissen weitergeben – Kleine Schritte, große Wirkung

Auch wenn sich die meisten Menschen ein Leben wie das von Jacqueline und Benjamin Allmer nicht vorstellen können, legen die beiden großen Wert darauf, ihr Wissen weiterzugeben. Auf ihrem Hof finden unter anderem Workshops zur Hufbearbeitung, zum Schmieden, zum Sensenmähen und Dengeln sowie zur Kräuterkunde oder zum Korbwickeln statt. Am Samstag, 16. und Sonntag, 17. Mai, laden die Allmers außerdem zu einem Jungpflanzen-Markt ein, dessen Programmhöhepunkt ein Schau-pflügen jeweils um 10 und 14 Uhr sein wird. „Ich beziehe die Pflanzensorten für den Markt von einem Biobauern – alles, was übrig bleibt, setze ich selbst an“, erklärt Jacqueline Allmer.

„Es ist unser großes Ziel und zugleich unsere Leidenschaft, Menschen zu inspirieren. Wenn sie nur eine kleine Veränderung in ihrem Alltag vornehmen – zum Beispiel beim Konsum von Kleidung – macht uns das bereits glücklich“, erklärt Jacqueline Allmer. „Es bestärkt uns zudem, wenn jemand sagt: ‚Das ist toll, was ihr da macht.‘“ ■

Online: www.allmerhof.at
Instagram: [die_allmers](#)

„MARIE“

Tageszentrum Schwertberg geehrt

NAARN/SCHWERTBERG. Die SPÖ-Frauen der Bezirke Perg und Freistadt luden zum Marie-Empfang in Au an der Donau. In Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste wurde der „Marie-Anerkennungspreis“ an das Tageszentrum Schwertberg übergeben.

Der Marie-Empfang hat Tradition und findet jedes Jahr rund um den Internationalen Frauentag (8. März) statt. Zu Beginn der Veranstaltung sprach die Bezirksvorsitzende der SPÖ-Frauen Perg und Nationalratsabgeordnete Sabine Schatz über aktuelle frauenpolitische Themen. Ihre Forderung: „Wir wollen endlich Halbe-Halbe – beim Geld, bei der Arbeit und bei den schönen Dingen des Lebens.“ Im Zuge der Zusammenkunft wurde die druck-



Die „Marie“ ging heuer an das Team des Tageszentrums Schwertberg.

Foto: Tips

frische „Marie“ der SPÖ-Frauen Oberösterreich auf die Bühne gebracht. „Marie“ ist ein übersichtliches, nach Stichworten alphabetisch geordnetes Nachschlagewerk für Frauen.

Anerkennung für das Tageszentrum Schwertberg

Emotionaler Höhepunkt des Abends war die Verleihung des

Marie-Anerkennungspreises.

Heuer ging die Auszeichnung an das Team des Tageszentrums Schwertberg. Leiterin Rosemarie Radlmüller, eine Abordnung ihres Teams sowie die älteste Besucherin des Tageszentrums, Theresa Palkoska (88), kamen auf die Bühne, um den Preis entgegenzunehmen. Sabine Schatz betonte in ihrer Ansprache die große

frauenpolitische Bedeutung der Einrichtung: „Das Tageszentrum entlastet pflegende Angehörige – vielfach sind es Frauen, die sich um die Pflege der älteren Generation kümmern.“

„Ich liebe das“

Im Tageszentrum Schwertberg erwartet die Gäste ein strukturierter Tagesablauf sowie eine stadiengerechte Betreuung. Durch regelmäßiges Gedächtnistraining, Bewegung, einfache Bastelarbeiten, gemeinsames Kochen und Musik werden vorhandene Fähigkeiten gefördert und aktiviert. So wird auch dem Fortschreiten von Demenz entgegen gewirkt. Doch welches Feedback hat Theresa Palkoska, die älteste Besucherin des Tageszentrums? „Ich liebe das – im Tageszentrum ist es ganz super.“ ■

BEAM
ADVANCED PHOTOVOLTAICS

Jetzt Eigenversorgung sicherstellen

Frühjahrsaktion „Energieautarke Gemeinde“



28 x BEAM Professional PV-Module, Full Black, je 460Wp

1 x BEAM x Deye Professional Wechselrichter, 12 kW

1 x BEAM Professional Stromspeicher, 11,7 kWh

Komponentenpreis: **€ 8.990,-** inkl. MwSt

Montage, Montagematerial & Installation optional erhältlich



Weitere Infos

Aktion gültig bei Anfragen bis zum 15. April 2026



SENIORENBUND

Lindner ist neuer Bezirksobmann

BEZIRK PERG. Josef (Tommy) Lindner wurde mit hundert Prozent der Stimmen zum neuen Seniorenbund-Bezirksobmann für Perg gewählt.

Lindner folgt auf Karl Grufeneder, der den Seniorenbund in Perg 16 Jahre lang führte und darüber hinaus auch zwölf Jahre lang Landeskulturreferent des OÖ Seniorenbundes war. Grufeneder wurde auch zum Ehrenbezirksobmann ernannt.

Der OÖ Seniorenbund macht darauf aufmerksam, dass die ältere Generation stetig wächst. So soll der Anteil der Generation 60+ an der Gesamtbevölkerung von 2025 bis 2050 von 27 Prozent auf 35 Prozent ansteigen. In Zahlen ist das eine Zunahme von 7.500 Personen, während die Gesamtbevölkerung um rund



V.l.: Landesgeschäftsführer Franz Ebner, der neue Bezirksobmann Josef Lindner und Landesobmann Josef Pühringer. Foto: ooes

Foto: ogesh at

5.700 Personen wächst. „In Bereichen wie dem Ehrenamt bringt das Vorteile mit sich. Gleichzeitig sind die demografische Entwicklung und ihre Auswirkungen aber eine der großen Herausforderungen der nahen Zukunft“, erklären Landesobmann Josef Pühringer und Landesgeschäftsführer Franz Ebner.

70-Jahr-Jubiläum

Der OÖ Seniorenbund feiert heuer sein 70-jähriges Bestehen. Anlässlich des Jubiläums hat der OÖ Seniorenbund erstmals eine umfassende Chronik, die die Entwicklung des OÖ Seniorenbundes von der Gründung 1956 und der Phase des Aufbaus bis zur Gegenwart dokumentiert, her-

ausgebracht. Begleitend dazu wurde auch eine Wanderausstellung konzipiert. Diese zeigt die wichtigsten historischen Meilensteine und das aktuelle Angebot des OÖ Seniorenbundes. Auch für jeden Bezirk gibt es eine eigene Schautafel. Im Laufe des Jubiläumsjahres wird die Ausstellung in allen Bezirken an zentralen, gut frequentierten Orten zu sehen sein.

Der Seniorenbund im Bezirk Perg zählt 5.143 Mitglieder in 24 Ortsgruppen. „Als Seniorenbund im Bezirk Perg ist es uns und unseren 24 Ortsgruppen ein großes Anliegen, unseren Mitgliedern Jahr für Jahr ein vielfältiges Programm aus den Bereichen Sport, Bewegung, Kultur, Reisen und Information zu bieten“, betont der neue Bezirksobmann Josef (Tommy) Lindner. ■



GINTHÖR
Landtechnik

Land- Garten- Forst- Technik



AKTION PROTOS[®] HELM
1 Paar Pfanner Handschuhe
im Wert von €16,- kostenlos

AKTION GM TECH FÄLLKEIL
FK 20 € 600,- / FK 30 € 710,-

AKTION PFANNER[®] -10%
beim Einkauf am 20. & 21. März

**SEGWAY RASENROBOTER
NEU! KABELLOS**

**FELDSPRITZEN ÜBER-
PRÜFUNG 15.04.2026**

**AKTION
SEILWINDEN**

20.-21. März Hausmesse

**Große Maschinenausstellung, Maschinenvorführung
Kommunaltechnik / Forsttechnik/ Gartentechnik
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!**

**Bei Interesse an unseren Produkten oder für Vorführungen
einfach melden bei: Michael 0676 / 6892025**

Viele Aktionen!









Ginthör Landtechnik GmbH
Gewerbepark 2 | 4351 Saxen | Tel. 07269 - 330 | www.landtechnik-ginthoer.at

BEREIT FÜR DEINE
TÄGLICHEN ABENTEUER

AB **€20.490***

FÜR SOFORT VERFÜGBARE FAHRZEUGE
BEI FINANZIERUNG UND SERVICEVERTRAG

Auto Wipplinger:

Gewerbestraße 1, 4310 Mauthausen;
www.opel-partner.at/wipplinger

wipplinger

*Stand März 2026: Angebotspreis € 20.490 setzt sich zusammen aus Listenpreis € 25.590 abzüglich € 2.100 Privatkundenbonus, € 1.000 Edition Bonus, € 1.000 Servicebonus (bei Abschluss eines berechtigten Flex Care Produktes) der Opel Austria GmbH & € 1.000 Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über Stellantis Bank SA). Neuwagenangebot von Opel Austria GmbH sowie Stellantis Bank SA Niederlassung Österreich gültig bis auf Widerruf, längstens jedoch bis 31.06.2026. Sämtliche Abbildungen und Angaben ohne Gewähr, Satz- und Druckfehler sowie Preis- und Bonusänderungen vorbehalten. Symbolbild. Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP (Stand März 2026): CO₂-Emission in g/km: 0-135. Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100km: 4,9-6,0. Energieverbrauch in kWh/100km: 14,8-20,3. Symbolbild Stand 03/2026. Details bei deinem Opel Partner und auf opel.at.



Die MS St. Georgen am Walde überzeugte mit Platz fünf.

Foto: MS St. Georgen/Walde

SCHUL OLYMPICS

Fünften Platz geholt

ST. GEORGEN/WALDE. Die besten Ski-Talente Österreichs kämpften bei den Bundesmeisterschaften „Schul Olympics“ im Ski Alpin am Hochficht um die Medaillen. Mit dabei war auch ein Burschen-Team der Mittelschule St. Georgen am Walde. Mit einer tollen Mannschaftsleistung und blitzschnellen Zeiten sicherten sich Fabian Wind-

hager, Matheo Kastenhofer, Paul Buchberger, Dominik Fürst und Lukas Fürst den sensationellen fünften Gesamtrang. Damit gehören die Jungs aus St. Georgen am Walde offiziell zur Elite des österreichischen Schulsports. „Wir gratulieren den fünf Burschen recht herzlich und sind stolz auf sie“, betont Direktorin Silvia Höbarth. ■



WohlfühlTag für mich

ABSCHALTEN. ENTSPANNEN. WOHLFÜHLEN.

Gönnen Sie sich einen Tag, der ganz Ihnen gehört. Abschalten, den Alltag hinter sich lassen und Körper, Geist und Seele verwöhnen.

- » Frühstücksbuffet, Mittag- und Abendessen
- » Tagesaufenthalt im Ruheraum

Wählen Sie aus einem unserer 3 Wohlfühlpakete:

- » **Gesunder Rücken:** 1 Wechsel-Arm-Nackenguss, 1 Kräuterauflage, 1 Heilmassage 20 Min.
- » **Detox-Paket:** 1 Heusack Leber, 1 TEM Peeling
- » **Entspannung pur:** 1 TEM-Balance Behandlung 25 Min., 1 Heusack klein

€ 155,-
pro Person
Buchbar MO-SA
bis Dezember 2026



Hotel Curhaus Bad Kreuzen

4362 Bad Kreuzen | 07266/6281
badkreuzen@marienschwestern.at

AKTIONSTAGE
bei Radwelt Kaindl

18.–25. März 2026 - täglich von 9–17 Uhr (auch SA+SO)

Kaindl
Radwelt

Baumgartenberg 40 | 4342 Baumgartenberg
07269/221 | www.kaindl-bgb.at
MO-FR: 8:30-18:00 Uhr | SA: 8:30-12:00 Uhr

Eigene Reparatur & Service-Werkstatt

Solange der Vorrat reicht

Gewinne
ein
Kinderrad

UNSERE MARKEN:



Leasingpartner
vieler Plattformen



Foto: Produktionsschule

Auf die Hasen, fertig, los!

FRÜHLINGSMARKT Allerlei Deko

PERG. Die Produktionsschule Perg lädt am Dienstag, 31. März, und am Mittwoch, 1. April, jeweils von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr, zum Frühlingsmarkt in der 17er Garage in Perg ein. Kleine Elfen, Osterhasen, Metall-Handtaschen, Blumen-übertöpfe und viele weitere Artikel haben die Teilnehmer der Produktionsschule in den vergangenen Wochen hergestellt. Die Gastronomie-Gruppe bietet beim Frühlingsmarkt auch das ein oder andere Gustostückerl zum Verkosten an. ■

AB-HOF-MESSE

Bezirk Perg glänzte golden

BEZIRK PERG. Oberösterreichs Direktvermarkter überzeugten bei den Produktprämierungen der Ab-Hof-Messe in Wieselburg mit insgesamt 35 Bundessiegen. Unter den Preisträgern befinden sich auch Betriebe aus dem Bezirk Perg.

„Oberösterreichs bäuerliche Direktvermarkter zeigen mit 35 Bundessiegen und 361 Goldmedaillen, wie viel Qualität und Handwerk in unseren Regionen steckt“, betont Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger (ÖVP). „Sie produzieren Lebensmittel- und Genussmittel auf höchstem Niveau und schaffen so Arbeitsplätze und Zukunftschancen im ländlichen Raum.“ Die Zahl der Einreichungen aus Oberösterreich stieg von 873 im Vorjahr auf 1.205 an.



Landesrätin Michaela Langer-Weninger und Rosemarie Ferstl, Vizepräsidentin der Landwirtschaftskammer OÖ, mit den oö. Preisträgern. Foto: Land OÖ/Margot Haag

Zweifacher Bundessieger

Andreas Moser aus Mitterkirchen gehört zu den drei Direktvermarktern mit mehrfachen Bundessiegen. Er erreichte für seinen Apfel-Balsam-Essig eine Goldene Birne und für seinen Dirndlbrand (Kornelkirsche) ein Goldenes Stamperl.

Eine Goldene Birne erhielten auch Wolfgang Schober und Maria Hopfner aus Naarn für ihren Apfel-Holunder Saft. Wei-

ters freuten sich Stefanie und Johann Steiner aus Pabneukirchen über eine Goldene Birne – ihr OW 11-Apfel- und Birnenmost extratrocken brachte den Triumph ein. Regina Anna Aichinger aus Saxen sicherte sich mit ihrem Körndl-Spitzbua-Baguette den „Brot-Kaiser“. Ein weiterer bemerkenswerter Erfolg: Der Familienbetrieb Bioobstbau Peterseil aus Luftenberg holte sich gleich neun Goldmedaillen. ■

PRIMA LA MUSICA

Musikschüler glänzten

ST. GEORGEN/GUSEN. Große Erfolge konnten die Schüler der Landesmusikschule St. Georgen an der Gusen beim diesjährigen Wettbewerb Prima la Musica auf Landesebene feiern. Mit hervorragenden Leistungen erspielten sich mehrere junge Musiker Spitzenplätze.

Aus der Klasse von Veronika Gusenbauer überzeugte Elisabeth Katharina Wiethe am Klavier und wurde mit einem ersten Preis ausgezeichnet. Ebenfalls erfolgreich am Klavier waren Sophia Hochrainer und Tamin Tobias Ebenhofer aus der Klasse von Kaori Fazeni: Beide erspielten sich einen ersten Preis mit Auszeichnung.

Auch die Violoncello-Schüler aus der Klasse von Barbara Körber konnten beachtliche Erfolge



Das erfolgreiche Trio Aeris mit Lehrer Patric Pletzenauer (l.)

Foto: Martin Spindlberger

feiern. Luisa Marksteiner sowie Valentin Hammer wurden jeweils mit einem zweiten Preis ausgezeichnet.

Auf zum Bundeswettbewerb

Ein besonderes Highlight gelang dem Trio Aeris in der Kategorie Kammermusik für Holzblasins-

trumente IV. Das Ensemble erspielte einen ersten Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb. Damit gehört das Trio zu den besten Ensembles des Landes und wird Oberösterreich beim Bundeswettbewerb in Eisenstadt im Burgenland vertreten. ■



Sommer in Sicht.
2026.



Skiathos
Kefalonia
Lefkas/Epirus
Rhodos
Kreta
Antalya
Hurghada
Kos
Mallorca
Bari
Alicante
London ...

Jetzt buchen!

Linz
Airport

Näher
am
Urlaub

GREIN

Österreichs bester Kunsthandwerksmarkt

GREIN. Der Kunsthandwerksmarkt Grein wurde von Art Austria zu Österreichs besten Kunsthandwerksmarkt 2025 ausgezeichnet.

„Wir waren in den vergangenen Jahren schon häufig unter den Top drei“, erzählt Waltraut Gassner, die Organisatorin des Greiner Kunsthandwerksmarktes. „2025 hat dann schließlich alles gepasst und wir konnten uns den Titel holen.“ Der beliebte Markt in Grein wird vom Verein der Greiner Wirtschaft in Zusammenarbeit mit dem Greiner Tourismusverein veranstaltet. Rund 100 Aussteller präsentieren ihre Handwerkskunst aus den unterschiedlichsten Bereichen und bieten damit für jeden



Kunsthandwerk erleben Foto: Nuuma OG

Kunstliebhaber das Passende. Nicht nur das vielseitige Angebot des Greiner Kunsthandwerksmarktes, sondern auch die Rückmeldungen aus dem Publikum, dem Ausstellerkreis und dem Partnernetzwerk flossen in die Bewertung von Art Austria ein – und verhalfen dem Markt zum Titel „Österreichs bester Kunsthandwerksmarkt 2025“. ■

PÄCHTER GESUCHT!

ab 1. Mai 2026

Nach über 20 Jahren erfolgreicher Geschäftsführung, wird ein neuer Pächter gesucht.

Ab 1. Mai 2026 steht eine **100 m² große Geschäftsfläche** zur Verfügung, inklusive Lagerraum und Kühlraum.

Die Fläche eignet sich ideal für verschiedene Geschäftskonzepte.

Weitere Informationen gerne auf Anfrage:
 Familie Schaurhofer 0664 / 532 99 57
 oder 0680 / 557 31 38
 Markt 4 - 4372 St. Georgen am Walde

DEIN JOB MIT ZUKUNFT

ASSISTENT*IN DER GESCHÄFTSFÜHRUNG/OFFICE

(M/W/D)

STELLENBESCHREIBUNG

- persönliche Assistenz der Geschäftsführung
- Organisation des Empfangs inkl. Posteingang und -ausgang
- Unterstützung bei der Projektorganisation (Anlegen und Fertigstellung von Angeboten im EDV-System)
- Aktualisierung der Management-Systeme (ISO)
- Terminverwaltung für Überprüfungen der Arbeitsmittel u. Anlagen
- Verwaltung von Stammdaten

QUALIFIKATIONEN

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Berufserfahrung im Assistenzbereich
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- routinierter Umgang mit MS-Office
- selbstständige, engagierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise

Das Dienstverhältnis unterliegt dem Kollektivvertrag für Angestellte des Metallgewerbes. Das tatsächliche Gehalt ergibt sich aus Qualifikation sowie Berufserfahrung.

JETZT BEWERBEN

office@meisl-grein.at

FIND US
ON SOCIAL MEDIA

#meisl_gmbh



meislgmbh



MEISL GmbH, Lettental 53, 4360 Grein, Tel. 07268/6666, www.meisl-grein.at

RAIFFEISENBANK

Stabilität, Nähe und Investitionen

PERG. Die Raiffeisenbank Perg blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2025 zurück und setzt auch für 2026 klare Schwerpunkte auf Regionalität, Kundennähe und nachhaltige Entwicklung. Die Genossenschaftsbank investiert gezielt in ihre Standorte, ihre Mitarbeiter sowie in die Weiterentwicklung ihres Angebots.

Ein zentrales Thema in der Raiffeisenbank Perg ist die Modernisierung der Infrastruktur. Im Mai startet zum Beispiel der Umbau der Bankstelle Baumgartenberg, die Fertigstellung ist für Herbst geplant. „Unsere Bankstellen sind mehr als Orte für Bankgeschäfte – sie sind Beratungszentren für die Menschen in der Region“, betont Direktor Johann Fröschl, Vorstand der Raiffei-

senbank Perg. „Mit unseren Investitionen schaffen wir eine moderne Beratungsumgebung für unsere Kunden und stärken gleichzeitig langfristig unsere regionalen Standorte.“

Die Raiffeisenbank Perg spielt auch als regionaler Arbeitgeber eine wichtige Rolle. Rund 140 Mitarbeiter stehen hinter dem Erfolg der Bank.

„Wunsch nach eigenen vier Wänden ist groß“

Das steigende Interesse an Finanzierungen begleitet die Raiffeisenbank Perg mit Informationsveranstaltungen rund um Bauen, Sanieren und Förderungen. Im Frühjahr fand bereits ein Wohnbau-Kabarett statt, im Herbst folgt ein Wohnraum-Seminar in kleinem Rahmen, bei dem gezielt auf individuelle An-



Die Raiffeisenbank-Vorstände Klaus Drabek (l.) und Johann Fröschl.

liegen eingegangen wird. „Der Wunsch nach den eigenen vier Wänden ist nach wie vor groß“, betont Direktor Klaus Drabek, Vorstand der Raiffeisenbank Perg. „Als regionaler Finanzierungspartner begleiten wir viele Familien bei diesem wichtigen Schritt und unterstützen sie mit persönlicher Beratung und maßgeschneiderten Lösungen.“

Bargeldversorgung als Auftrag

Die Raiffeisenbank Perg legt großen Wert auf die Bargeldversorgung. Von insgesamt 32 Bankomaten und Geldausgabeautomaten im Bezirk Perg betreibt die Raiffeisenbank Perg 23 – das entspricht rund 72 Prozent. „Bargeld bleibt für viele Menschen ein wichtiger Teil ihres Alltags. Deshalb sehen wir es als unseren Auftrag, eine flächendeckende Versorgung im Bezirk sicherzustellen“, so Direktor Fröschl. Das wirtschaftliche Umfeld im Bezirk Perg zeige sich stabil – nicht zuletzt durch gut wirtschaftende Unternehmen, die durch die Raiffeisenbank Perg als Partner begleitet werden. Das zarte Wirtschaftswachstum lasse Hoffnung entstehen und positiv in die Zukunft blicken. ■

Neuer Beauty-Service in Perg: Dauerhafte Haarentfernung im Magic Barbar

In Perg gibt es **ab sofort** ein neues Angebot im Beauty-Bereich. Im Salon Magic Barbar wird nun auch **dauerhafte Haarentfernung** angeboten.

Mit dem neuen **Magic Haarfrem Studio** erweitert der Salon Magic Barbar sein Angebot. Kundinnen und Kunden in Perg können nun neben Friseurleistungen auch dauerhafte Haarentfernung in angenehmer Atmosphäre genießen.

Anzeige



Magic Haarfrem Studio
im Salon Magic Barbar
Herrenstraße 1, 4320 Perg
Terminvereinbarungen
unter: 0664 2360745

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 13. April, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

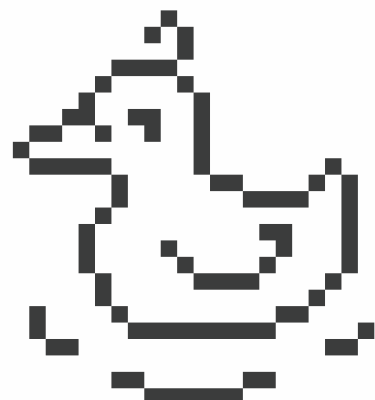
PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Open House

Fr, 20.03. | 9–17 Uhr
Hagenberg, Linz & Wels
Sa, 21.03. | 9–13 Uhr
Steyr



fh-ooe.at



20./21. März

SYMPATHICUS 2026

Heimatort vor den Vorhang holen

OÖ. Die Bezirkswahl für den Sympathicus 2026 läuft noch bis 13. April, 10 Uhr. Die Gemeinden stellen sich dabei mit einem Kurztext, Fotos und einem Video-Link vor. Abgestimmt werden kann mit den Original-Stimmzetteln aus der Tips sowie einmal täglich online auf tips.at.

Tips, ORF Oberösterreich, das Land Oberösterreich und die Sparkasse Oberösterreich suchen erneut die beliebtesten Gemeinden des Bundeslandes. Alle Gemeinden können teilnehmen. In den Statutarstädten Linz, Wels und Steyr werden die Stadtteile wie eigene Gemeinden gewertet. „Lebenswerte und starke Gemeinden sind das Herz Oberösterreichs. Wo Menschen ihre Heimat mitgestalten, entstehen

Zusammenhalt, Lebensqualität und ein starkes Miteinander“, sagt Landesrat Martin Winkler.

Wertung in drei Kategorien

Die Wertung erfolgt in drei Kategorien nach Einwohnerzahl: bis 1.500 Einwohner, 1.501 bis 3.000 Einwohner sowie über 3.000 Einwohner. Die bestplatzierten Gemeinden jeder Kategorie werden am 21. April zur Bezirkssiegerehrung ins ORF-Landesstudio eingeladen.



Foto: Robert Maybach

Landesrat Martin Winkler (SPÖ)

Ab 22. April treten die Kategorie-Sieger im Landesfinale gegeneinander an – die Stimmen starten dabei wieder bei null. Die Bezirkssieger jeder Kategorie erhalten 96 Zipfer Hops der Brau Union und zusätzlich wird unter allen Bezirkssiegern ein Ausflug

zum Ball der Oberösterreicher am 13. Juni in Wien verlost. Bei der Landeswahl warten Geldpreise von bis zu 2.000 Euro sowie Sachpreise wie Zipfer Urtyp, eine Sitzbank von Ziegler Metall und Buburuza-Eis für das nächste Gemeindefest. ■

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

bis spätestens 13. April, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:

(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Ihr zuverlässiger Partner bei Immobilien

1. Immobilie kaufen / verkaufen!

- Häuser, Wohnungen, Grundstücke, Anlageobjekte, Agrarimmobilien, Gewerbe, ...
- Auch Erbengemeinschaften, Scheidungshäuser, ...
- Pensionisten: Verkaufen und weiterhin darin wohnen!

0664 - 89 84 000 | www.AWZ.at



2. Engagierte Mitarbeiter m/w für den Verkauf gesucht: Gerne auch Quereinsteiger sowie 40/50 Plus!

- Sie interessieren sich für Immobilien
- Sie haben Freude am Umgang mit Menschen
- Sehr gute, erfolgsorientierte Verdienstmöglichkeiten

0664 - 86 97 630 | www.Ehrgeiz.at



„Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und eine gute Zusammenarbeit“
Dr. Hans Berger
Geschäftsführung

0664-8697630 | office@awz.at | www.ehrgeiz.at

LEIHOMA

„Ich möchte den Kindern Freude und Liebe schenken und Familien helfen“

MAUTHAUSEN. Für Barbara Felbermayr aus Mauthausen war schon lange klar: „Wenn ich einmal in Pension gehe, möchte ich Leihoma werden.“ Schon früher hat sie gerne auf Kinder aus der Familie und dem Freundeskreis aufgepasst. Heute erfüllt sie sich diesen Wunsch beim Omadienst des Katholischen Familienverbandes OÖ.



Barbara Felbermayr ist als Leihoma im Einsatz.

Foto: Kath. Familienverband OÖ

„Ich möchte den Kindern Freude und Liebe schenken und gleichzeitig jungen Familien helfen“, erzählt Barbara Felbermayr. Gemeinsam wird gespielt, gebastelt und gelesen – und natürlich auch draußen Zeit verbracht. „Fangenspielen, Versteckenspielen

oder einfach die Natur entdecken – das hält jung und fit“, ergänzt die Mauthausenerin. Für sie sei die Zeit mit den Kindern auch eine Art Therapie: „Ich genieße es sehr und freue mich jedes Mal, wenn ich das Strahlen in den Augen der Kinder sehe.“

13 Leihomas im Bezirk Perg

Auch die Eltern sind dankbar für diese Unterstützung. Gerade wenn Großeltern noch berufstätig sind oder nicht in der Nähe wohnen, ist es für Familien oft schwierig, eine verlässliche Betreuung zu organisieren. Der

Omadienst des Katholischen Familienverbandes OÖ vermittelt sogenannte „NannyGrannys“ – besser bekannt als Leihomas – an Familien und Alleinerziehende, die eine liebevolle Betreuung für ihre Kinder suchen. Im Bezirk Perg sind derzeit 13 Frauen im Einsatz.

Frauen jeden Alters gesucht

Die Leihomas kommen zu den Kindern nach Hause und werden so zu einer wichtigen Bezugsperson im Familienalltag. Da die Nachfrage nach dieser Form der Betreuung groß ist, werden Frauen jeden Alters gesucht, die Freude daran haben, Kinder zu betreuen. Mehr Infos: www.omadienst.info ■

MODERNISIERUNG

Autohaus Reichhart investiert in die Zukunft – neuer BMW Standort in Mauthausen eröffnet

MAUTHAUSEN. Mit dem neuen Büro- und Schauraumbauwerk setzt das Autohaus Reichhart in Mauthausen einen bedeutenden Meilenstein in seiner über 50-jährigen Unternehmensgeschichte.



Das Autohaus Reichhart ist einer der modernsten BMW-Handelsbetriebe Österreichs. Foto: social agency - Reinhold Strasser

Das traditionsreiche Familienunternehmen, das 1973 gegründet wurde und seit 1978 zu den ersten offiziellen BMW-Vertragspartnern zählt, präsentiert sich nach umfassender Modernisierung heute als einer der modernsten BMW-Handelsbetriebe Österreichs. Der Betrieb wird mittlerweile in dritter Generation geführt.

Herzstück der Erneuerung ist die Umsetzung des internationalen BMW Handelskonzepts Retail. NEXT, das den Kunden noch stärker in den Mittelpunkt stellt. Dabei

verschmelzen Schauraum, Service, digitale Präsentation und persönliche Beratung zu einem völlig neuen Erlebnis rund um das Automobil. Auf rund 1.700 Quadratmetern entstanden moderne Büro- und Schauraumflächen mit großzügigen Beratungszonen und komfortablen Kundenlounges. Gleichzeitig wurden moderne Arbeitsplätze für rund 50 Mitarbeiter geschaffen.

Neuer Gebrauchtwagenbereich

Auch rund um den Betrieb wurde kräftig investiert. Auf einer Fläche von mehr als 8.000 Quadratmetern entstanden neue Park- und Infrastrukturfächen für den täglichen Betriebsablauf. Ein neuer Gebrauchtwagenbereich mit eigenem Verkaufsgebäude ermöglicht künftig eine noch bessere Präsentation und Beratung beim Fahrzeugkauf. Besonderes Augenmerk legt das Unternehmen auf Nachhaltigkeit und Zukunftstechnologien. 52 öffentliche Ladepunkte mit bis zu 300 kW Schnellladeleistung, eine auf rund 600 kWp ausgebaute Photovoltaikanlage, Batteriespeicher sowie ein PV-Carport für 32 Fahrzeuge unterstreichen den konsequenten Weg in Richtung Elektromobilität.

Offizieller BMW Classic Partner

Gleichzeitig bleibt die Tradition ein zentraler Bestandteil der Unternehmensphilosophie. Als einer von nur vier offiziellen BMW Classic Partnern in Österreich verfügt das Autohaus Reichhart über besondere Kompetenz bei Wartung, Betreuung und Restaurierung historischer BMW Fahrzeuge.

Mit der Modernisierung des Standorts entwickelt sich das Autohaus Reichhart in Mauthausen zu einem der modernsten Mobilitätszentren der Region. ■ Anzeige

Autohaus Reichhart GmbH

Purger Straße 6
4310 Mauthausen
Tel.: 07238 2588
www.bmw-reichhart.at

GUSENBAUER GEBÄUDEMANAGEMENT

Sauberkeit, die überzeugt – professionell für Unternehmen und Privathaushalte

KATSDORF. Saubere Räume schaffen Vertrauen. Ob im Betrieb oder im Eigenheim – gepflegte Flächen sorgen für Wohlbefinden, Werterhalt und einen professionellen Eindruck.

Gusenbauer Gebäudemanagement ist ein verlässlicher Partner für Unterhaltsreinigung im gewerblichen Bereich sowie für ausgewählte Reinigungsarbeiten im Privathaushalt.

Sauberkeit im Unternehmen und Privatbereich

Im Unternehmensbereich sorgt Gusenbauer Gebäudemanagement für die laufende Reinigung von Büroflächen, Sozialräumen, Sanitäranlagen, Stiegenhäusern und Betriebsflächen. Individuell auf die Abläufe



Reinigung, die überzeugt Foto: Gusenbauer

des jeweiligen Betriebs abgestimmt, wird konstante Sauberkeit gewährleistet und ein gepflegtes Erscheinungsbild sichergestellt.

Auch im privaten Bereich steht das Unternehmen zur Verfügung

– insbesondere bei anspruchsvollen Glasflächen, Wintergärten oder Photovoltaikanlagen.

Fachgerechte, regelmäßige Reinigung ist hierbei entscheidend, da Verschmutzungen nicht nur die Optik beeinträchtigen, sondern auch die Leistung der Anlagen reduzieren können.

Das Unternehmen zeichnet sich durch persönliche Betreuung, flexible Reinigungsintervalle, eine sorgfältige und gründliche Arbeitsweise sowie Verlässlichkeit und Handschlagqualität aus. Ob Bürogebäude, Ordination, Gewerbebetrieb oder privater Wintergarten – alle Arbeiten werden strukturiert, termintreu und lösungsorientiert durchgeführt. Denn Sauberkeit ist kein Zufall, sondern das Ergebnis professioneller Arbeit.

Für ein unverbindliches Beratungsgespräch kann gerne Kontakt aufgenommen werden. ■ Anzeige

Leistungen:

- Laserreinigung
- Industriereinigung
- Fenster- und Fassadenreinigung
- Unterhalts- und Sonderreinigungen
- PV- und Solaranlagenreinigung
- Verkauf und Beratung von Reinigungsmitteln vor Ort
- Verleih von Reinigungsgeräten

Gusenbauer Gebäudemanagement

Ortsplatz 5, 4223 Katsdorf
Tel.: 0660 5262132 bzw. 0660 4841080
www.gb-management.at



FREUNDINNENTAG

Perg feiert die Freundschaft

PERG. Am Freitag, dem 20. März, und Samstag, dem 21. März, zeigen die Unternehmen im Perger Stadtzentrum einmal mehr, dass sie ein lebendiger, herzlicher Treffpunkt zum Einkaufen und Genießen sind. Zwischen Herrenstraße, Hauptplatz und Bahnhofstraße laden sie an diesem Wochenende zu den „Freundinnentagen 2026“ ein.

Beim gemeinsamen Stadtbummel können beste Freundinnen die gewohnte Qualität der heimischen Geschäfte und Cafés erleben.

An beiden Tagen gibt es zur persönlichen Beratung spezielle Extras, die Freude machen. Das Miteinander steht im Fokus, wenn die Perger Innenstadt zu einem entspannten Rundgang einlädt.



Die Perger Unternehmen laden zu den „Freundinnentagen“. Foto: Boris Mitterlehner

Flanieren und Erleben

Das Programm bietet vielfältige Anreize für eine Shopping-Tour: Besucherinnen bekommen

professionelle Hautanalysen, Empfehlungen zu Naturkosmetik oder Tipps zur Schuhpflege und stöbern durch die neuesten

Trends bei Optik, Schmuck, Mode oder Heimtextilien.

Zur Entschleunigung tragen Snacks und Getränke bei. Eine Tasse Kaffee, ein Glas Saft oder ein Prosecco laden dazu ein, die Zeit für Gespräche über Produkte und Leistungen zu nutzen. Eine blumige Aufmerksamkeit, modische Goodies als Bonus zum Einkauf, eine Glücksrad-Aktion oder ein spezielles Dessert im Café sind einige der Überraschungen, die auf gute Freundinnen warten. Während die Frauen die Fachberatung und die Angebote vor Ort genießen, können sich Männer in der Gusto Speis II trösten oder im neuen Milwaukee-Store fachsimpeln. ■ Anzeige

Details dazu auf
www.stadtmarketing-perg.at

BETRUGSMASCHEN

„Betrüger werden unsichtbar“: Sakoparnig warnt vor digitalen Fallen

WARTBERG/OÖ. Seit mehr als drei Jahrzehnten jagt er Betrüger, seit 2014 leitet er die Betrugsabteilung des Landeskriminalamts: Der erfahrene Ermittler Gerald Sakoparnig aus Wartberg kennt die Tricks der Täter wie kaum ein anderer. Im Interview spricht er über neue Betrugsmaschen und wie sich jeder wirksam schützen kann.

von MICHAELA MAURER



Der Wartberger Gerald Sakoparnig ist Leiter der Betrugsabteilung beim Landeskriminalamt Oberösterreich.

Foto: Fotokersch.at/Kerschbaummayr

Seine Laufbahn begann 1990 im Bereich der Vermögensdelikte. Damals dominierten noch klassische Betrugsformen: Heiratschwindler, Einmietbetrüger, Versicherungsbetrug oder fingierte Notlagen. Täter traten persönlich auf und somit konnten Opfer sie beschreiben, manchmal gab es sogar Spuren. Heute hat sich das Bild drastisch verändert. „Rund 70 Prozent aller Betrugsdelikte laufen mittlerweile digital ab, nur noch 30 Prozent analog“, sagt Gerald Sakoparnig. „Mit der Digitalisierung sind Täter für Opfer praktisch unsichtbar geworden.“ Gefälschte Profilbilder, gestohlene Identitäten und internationale Netzwerke erschweren Ermittlungen massiv. „Während Betrüger früher persönlich auftreten mussten, sitzen sie heute oft in Callcentern am anderen Ende der Welt.“ Als Folge sind Polizei und Justiz auf internationale Zusammenarbeit angewiesen – oft ein aufwendiger und langwieriger Prozess.

Schockanrufe

Eine der größten Sorgen der Ermittler bereiten sogenannte Schockanrufe. Betrüger geben sich als Polizisten, Staatsanwälte oder Ärzte aus und behaupten etwa, ein Angehöriger habe einen schweren Unfall verursacht, eine

Kautions sofort zu zahlen oder ein Familienmitglied sei schwer krank und benötige teure Medikamente. Die Täter setzen ihre Opfer gezielt unter extremen psychischen Druck. „Die ältere Generation ist hilfsbereit und oft autoritätshörig erzogen worden. Wenn ein vermeintlicher Polizist anruft, wird schneller gehandelt“, so der Wartberger.

Anlagebetrug: 500.000 Euro Schaden pro Woche

Noch höhere Summen verursachen internationale Online-Anlagebetrüger. Sie werben mit prominenten Persönlichkeiten und versprechen traumhafte Gewinne. Die Masche ist immer ähnlich: Opfer klicken auf professionelle Online-Werbung, „Finanzexperten“ melden sich telefonisch, ein kleiner Einstiegsbetrag – zum Beispiel 250 Euro – wird investiert. Eine gefälschte Plattform zeigt rasche Gewinne, die Opfer zahlen immer höhere Summen ein. Doch am Schluss werden die Auszahlungen verweigert. „Die Opfer sehen am Bildschirm ihr Geld wachsen – aber in Wahrheit ist jeder Cent verloren“, erklärt Sakoparnig. „In Oberösterreich entsteht dadurch ein Schaden von rund einer halben Million Euro – pro Woche.“

Auch von besonders perfiden Fällen weiß der Ermittler zu berichten: „Nach einiger Zeit melden sich die Täter erneut und bieten Hilfe an, um das verlorene Geld zurückzuholen. Dabei kassieren sie erneut Gebühren. Das Geld bleibt trotzdem verloren.“

„Betrüger arbeiten mit Ausnahmesituationen“

Viele Menschen glauben, sie würden niemals auf Betrüger hereinfliegen. Doch genau diese Selbstsicherheit sei gefährlich, warnt der Experte. „Betrüger arbeiten mit psychologischen Ausnahmesituationen wie Angst vor Geldverlust, Zeitdruck, Schock, Autoritätsdruck, Hilfsbereitschaft. Wenn Menschen in Panik geraten, handeln sie eher nicht rational – egal wie gebildet oder technikaffin sie sind.“ Jüngere Opfer trifft es häufig bei gefälschten Bank-SMS, Phishing-Mails im Namen von Behörden, Fake-Onlineshops, Paketbenachrichtigungen und Konto-Sperrandrohungen.

Angriffe auf Unternehmen

Auch Unternehmen geraten zunehmend ins Visier von Cyberkriminellen. Gefälschte Rechnungen, Schadsoftware durch E-Mail-Anhänge, Datendiebstahl, Verschlüsselung kompletter Fir-

mensysteme und Lösegeldforderungen machen Unternehmen zu schaffen. „Manche Firmen verzichten aus Angst vor Imageschäden und Kundenverlust auf Anzeigen. Die Dunkelziffer wird daher hoch geschätzt. Manche Unternehmen zahlen lieber, als einen öffentlichen Vertrauensverlust zu riskieren.“

Schutz vor Betrug

„Technische Schutzmaßnahmen allein reichen nicht“, erklärt der Leiter der Betrugsabteilung. Als Grundregeln für den Alltag nennt Sakoparnig eine „gesunde Portion Misstrauen“. „Man soll nicht alles glauben, was man liest, hört oder sieht. Vorsichtig soll man vor allem sein, wenn Druck gemacht wird. Seriöse Stellen setzen keine Fristen von Minuten.“ Weiters rät er: Keine Links anklicken, besonders bei SMS oder unerwarteten Nachrichten. „Behörden schreiben auch keine offiziellen Forderungen per WhatsApp oder SMS. Im Zweifel die Nachricht löschen – es passiert nichts.“

Wenn dennoch ein Betrug passiert ist, sollte man so rasch als möglich die Bank kontaktieren, manchmal können Überweisungen sogar noch gestoppt werden. Danach sollte unverzüglich Anzeige erstattet werden. „Je schneller die Meldung, desto höher die Chance, Geldflüsse nachzuvollziehen. Zeit ist der entscheidende Faktor.“

Familien spielen eine Schlüsselrolle beim Schutz gefährdeter Personen, erklärt Sakoparnig. „Innerhalb der Familie sollte über Betrugsmaschen gesprochen werden und es sollten Notfallpläne vereinbart werden. Man darf das Thema Geld in der Familie nicht tabuisieren. Prävention beginnt im Gespräch.“ ■

GEMEINSAM STATT EINSAM

Betreutes Wohnen im Alter als echte Alternative

PERG. Viele ältere Menschen leben alleine in Häusern, die für eine Familie gebaut wurden. Doch was passiert, wenn der Alltag beschwerlicher wird oder man plötzlich alleine ist? Eine Antwort darauf bietet betreutes Wohnen – etwa in der Wohnoase in Perg. Darüber spricht Perger Immobilienmakler Christian Knoll.



Christian Knoll

Foto: Ernecker

Warum engagieren Sie sich plötzlich für betreutes Wohnen?

Christian Knoll: Vor zwei Jahren ist mein Vater verstorben und meine Mutter war plötzlich allein in einem viel zu großen Haus. Sie war zunächst skeptisch, als wir über eine Veränderung gesprochen haben. Doch ein Satz hat sie überzeugt: Gemeinsam statt einsam. Die Alternative wäre gewesen, allein in einem Haus zu leben, das den Anforderungen im

Alter nicht mehr entspricht.

Viele Menschen haben Angst, ihre Selbstständigkeit zu verlieren. Können Sie diese Sorge nachvollziehen?

Knoll: Ja, absolut. Das eigene Zuhause ist mit Erinnerungen verbunden. Aber Selbstständigkeit bedeutet nicht, alles alleine bewältigen zu müssen. In einer Wohnform wie z.B. der Wohnoase hat jeder seine eigene Wohnung und seinen Rückzugsraum – und gleichzeitig

Menschen um sich, die sich in einer ähnlichen Lebensphase befinden.

Ist betreutes Wohnen wirklich eine zeitgemäße Wohnform im Alter?

Knoll: Ich glaube mehr denn je. Früher haben mehrere Generationen unter einem Dach gelebt. Heute ist das oft nicht mehr möglich. Betreutes Wohnen verbindet Selbstständigkeit mit Sicherheit und Gemeinschaft. Man kann sich zurückziehen oder mit anderen Kaffee trinken, Karten spielen oder einfach reden.

Kann sich denn jeder diese Wohnform überhaupt leisten?

Knoll: Viele sehen zuerst die monatlichen Kosten. Aber ein großes Haus verursacht ebenfalls laufende Ausgaben – von Instandhaltung bis Energie. Oft steckt das Vermögen im Haus selbst. Be-

trachtet man die Situation ehrlich, geht es weniger um Kosten als um Planbarkeit und Lebensqualität.

Und was bedeutet diese Entscheidung für die Angehörigen?

Knoll: Eine enorme Entlastung. Wenn man weiß, dass ein geliebter Mensch gut aufgehoben ist, schläft man als Angehöriger ruhiger. Wer sich selbst ein Bild machen möchte: Am Freitag, 20. März, sendet Mühlviertel TV einen Beitrag über das Thema „Wohnen im Alter“ und die Wohnoase in Perg. ■ Anzeige

Christian Knoll
Knoll Immobilien
Tel.: 0664 2288700
www.knoll-immobilien.at

KNOLL
IMMOBILIEN

FUSSBALL

Wenn KI zum Reporter wird: Ligaportal startet Voice-KI-System

ÖÖ. Mit einem eigens entwickelten Voice-KI-System startet Österreichs größte Fußballplattform Ligaportal.at (bis zu 100 Millionen Zugriffe pro Monat) eine neue Form der Sportberichterstattung.

Die künstliche Intelligenz führt automatisch Interviews mit Trainern und Vereinsverantwortlichen und erstellt daraus innerhalb weniger Minuten vollständige Spielberichte mit Statements. Die KI trägt den Namen „Valentina“ und führt Telefongespräche ähnlich wie ein Reporter. Die Stimme klingt dabei so natürlich, dass sie kaum von jener eines Menschen zu unterscheiden ist. Woche für Woche finden in Österreich rund 1.200 Kampfmann-



Ligaportal-Chef Dr. Thomas Arnitz

Foto: Stefan Pejman

schaftsspiele statt. Für Redaktionen war es bisher völlig unmöglich, zu jeder Partie einen eigenen Bericht zu veröffentlichen. Genau hier setzt die neue Technologie an. Vor dem

Interview erhält die Kontaktperson eine WhatsApp-Nachricht mit Terminvorschlägen sowie der Möglichkeit, die gewünschte Sprache auszuwählen. Zum vereinbarten Zeitpunkt ruft die KI automatisch an und führt das Gespräch. Anschließend wird das Interview analysiert und zu einem qualitativ hochwertigen Spielbericht mit Originalzitaten verarbeitet. Die ersten Tests starteten im Herbst 2025 in mehreren Bundesländern. Bereits am ersten November-Wochenende konnten aus rund 400 Spielen mehr als 360 Berichte veröffentlicht werden.

Markus Wolf, Trainer USV Niederleis (NÖ): „Beim ersten Mal war es etwas ungewohnt. Aber die KI reagiert wirklich wie ein Gesprächspartner – fast so, als würde man mit

einem Menschen reden. Mittlerweile spricht man sehr gerne mit ihr, sie hat eine angenehme Stimme.“

Amateurfußball noch stärker sichtbar machen

Mit dem österreichweiten Roll-out im März 2026 soll das System nun flächendeckend eingesetzt werden. „Ziel ist es, künftig deutlich mehr Spiele journalistisch zu begleiten und damit vor allem den Amateurfußball noch stärker sichtbar zu machen“, so Ligaportal-Chef Dr. Thomas Arnitz. ■ Anzeige

Alle Infos zur Live-Ticker-App gibt es unter: www.ligaportal.at/fussball-app oder im App Store.



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

DIMBACH



TODESFALL: Christine Gassner verstarb im 92. Lebensjahr; Foto: privat

GREIN



TODESFALL: Norbert Kührtreiber verstarb im 87. Lebensjahr; Foto: privat

KLAM



TODESFALL: Tanja Schlager verstarb im Alter von 48 Jahren; Foto: privat



TODESFALL: Mathilde Pauckner verstarb im Alter von 70 Jahren; Foto: privat

LUFTENBERG



TODESFALL: Alois Mager verstarb im 77. Lebensjahr; Foto: privat



TODESFALL: Johanna Huemer verstarb im 80. Lebensjahr; Foto: privat

MAUTHAUSEN



TODESFALL: Johann Franz Brunner verstarb im 75. Lebensjahr; Foto: privat



TODESFALL: Friedrich Aichinger verstarb im 81. Lebensjahr; Foto: privat

MITTERKIRCHEN



TODESFALL: Maria Dierneder verstarb im Alter von 86 Jahren; Foto: privat

MÜNZBACH



TODESFALL: Josef Dangel verstarb im Alter von 88 Jahren; Foto: privat

PERG



TODESFALL: Anna Gstötenbauer verstarb im Alter von 93 Jahren; Foto: privat



TODESFALL: Rudolf Huemer verstarb im Alter von 85 Jahren; Foto: privat

RIED

TODESFALL: Stefan Mayrhofer verstarb im Alter von 69 Jahren;

SCHWERTBERG



TODESFALL: Adolf Haneder verstarb im 86. Lebensjahr; Foto: privat

ST. GEORGEN/GUSEN



TODESFALL: Anna Hochreiter verstarb im Alter von 98 Jahren; Foto: privat

WALDHAUSEN

GEBURT: Paul, Eltern: Katharina Arnitz und Karl Griesmeier;

Gerne veröffentlichen wir Ihre

- Geburten
- Geburtstage
- Hochzeiten
- Hochzeitsjubiläen und
- Todesfälle

GRATIS mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:
tips-perg@tips.at

Oö. Feuerwehren im Einsatz für die Sicherheit

OÖ. Die oö. Feuerwehren haben 46.711 Einsätze im Jahr 2025 abgeleistet, rund ein Drittel weniger als 2024. Hauptgrund war die geringere Zahl an Unwettereinsätzen. Dennoch blieb die Zahl der geleisteten Stunden mit gut 7,3 Millionen nahezu gleich. „Dimensionen, Komplexität, Einsatzdauer steigen“, so Feuerwehrpräsident, Landes-Feuerwehrkommandant Robert Mayer (L., mit Landesrätin Michaela Langer-Weninger und LH Thomas Stelzer, ÖVP). Erfreulich: Immer mehr Kinder sind bei der Feuerwehrjugend, immer mehr Frauen bei der Feuerwehr.



Foto: Hermann Kollinger

Alle Inhalte zum Thema



Kulinarische Highlights

OÖ. Mit dem Felix Wirtshausfestival von 19. März bis 31. Mai wartet in der Region Traunsee-Almtal wieder kulinarischer Hochgenuss. Zahlreiche Genussveranstaltungen im Jahresreigen machen Oberösterreich zur 365 Tage-Genuss-Bühne – auch eines der zentralen Ziele der Landes-Tourismusstrategie 2030. Weitere Festivals sind etwa der Innviertler Biermärz, Tavolata, Wirtshausroas, „Salz in der Suppe“ oder „mundArt“. Alle Angebote: hungrigaufecht.at

Alle Inhalte zum Thema



DigiCamp im Sommer

OÖ. Das JugendService des Landes OÖ bietet Jugendlichen von elf bis 14 Jahren in den Sommerferien wieder die Möglichkeit, bei einem DigiCamp digitale Kompetenzen praxisnah zu vertiefen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Details und Anmeldung (ab sofort möglich) unter www.digicamp.at

Alle Inhalte zum Thema



TERMINE

Babymassage

PERG. Das Familieninformationszentrum Perg und die Eltern-/Mutterberatung Iglu laden ab Freitag, 27. März, zur Babymassage ein. Mit der Babymassage können Eltern ihrem Schützling auf neue Art Liebe, Vertrauen und Entspannung schenken. Bauchschmerzen können verringert sowie der Schlafrhythmus verbessert werden. Die Kurse finden an vier Freitagen vormittags im Familieninformationszentrum Perg statt. Anmeldung: 0664 600 7267 952. ■



Backerlebnis Ärmel hochkrepeln, Mehl stauben lassen und ran an den Teig: Die Landjugend Bezirk Perg lud zum Brotbackkurs ein. Aufgrund der vielen Anmeldungen fanden gleich zwei Kurse parallel statt – einer in der Mittelschule Perg und einer in der Mittelschule Naarn. Neben frischem Brot konnten die Teilnehmer auch jede Menge Wissen mit nach Hause nehmen.

Foto: Landjugend



Leserfoto

Der gebürtige Saxener Rudi Wahlmüller nutzte die sonnigen Temperaturen für einen Ausflug zur Eichenkapelle in Klam. Vor der idyllischen Kulisse der Kapelle sorgte er mit einem Handstand spontan für eine sportlich-akrobatische Einlage. Foto: Wahlmüller



Aktive Freizeit

Die Schwertberger Horkkinder hatten in den vergangenen Wochen die Möglichkeit, an einem abwechslungsreichen Bewegungsprogramm teilzunehmen. Zumba, Yoga, Klettern – für jedermanns Geschmack war etwas Passendes dabei. Foto: privat

EXPERIMENT

Im Offline-Modus

PERG. Rund 40 Schülerinnen sowie engagierte Lehrkräfte der HLW Perg nehmen an dem landesweiten Handyexperiment teil. Bis zum 24. März bleiben ihre Smartphones entweder vollständig ausgeschaltet oder werden in einer „Lightversion“ nur eingeschränkt genutzt – etwa durch den Verzicht auf Social Media.



Tagebuch statt Handy.

Foto: HLW Perg

In einem symbolischen Moment wurden am 4. März die Geräte ausgeschaltet. Erst am 24. März sollen sie wieder aktiviert werden. Drei Wochen lang steht damit eine spannende Frage im Mittelpunkt: Wie verändert sich der Alltag ohne permanente digitale Ablenkung? Um die Erfahrungen bewusst wahrzunehmen, führen die Schülerinnen ein persönliches Tagebuch. Dass das Handyexperiment gerade an der

HLW Perg stattfindet, ist kein Zufall. Themen wie digitale Medien, Social Media und Künstliche Intelligenz sind fest im Lehrplan verankert. Dabei geht es nicht nur um die Nutzung moderner Technologien, sondern auch um einen verantwortungsvollen Umgang damit. „Wer die digitale Welt beherrschen will, muss auch fähig sein, sie für einen Moment loszulassen“, betont Direktor Reinhard Furtlehner. ■

- Grieskirchen
- Alkoven
- Ried im Innkreis
- Gampern

Oster-Angebote!

- Über **2.000 Bikes** sofort verfügbar!
- Über **9.000 m²** Fahrrad-Erlebniswelt!
- **Probefahren** In- und Outdoor

0% Zinsen*

ABENTEUER BEGINNEN *hier!*

Dein Bike-Experte in Oberösterreich.

- Neue Modelle und unschlagbare Schnäppchen %
- Viele Bikes in allen Kategorien
- Profi-Fachwerkstatt in allen Stores
- Bikefitting, Firmenfahrrad, 0%-Finanzierung & Co.





Helmut Katzmayr, Präsident des Oberlandesgericht (Linz), mit Werner Gschwandtner (r.). Foto: OLG/Paul Schönn

HOFRAT

Große Ehre

ST. THOMAS AM BLASENSTEIN. Die Gewerkschaft Öffentlicher Dienst (GÖD) Oberösterreich gratuliert Werner Gschwandtner aus St. Thomas am Blasen Stein zur Ernennung zum Hofrat. Diese hohe Auszeichnung würdigt Gschwandtner's langjährige, herausragende berufliche Leistung. Er ist leitender Justizbeamter, oberster Arbeitnehmervertreter der Gerichte und Staatsanwaltschaften in Österreich sowie Bundesvorsitzender der GÖD-Justizgewerkschaft. ■

ALTBAUERNGEMEINSCHAFT

Vorstand bestätigt

MITTERKIRCHEN. Bezirksobmann Josef Wiesinger begrüßte bei der Bezirksversammlung der Altbauerngemeinschaft mit Neuwahl im Gasthaus Häuserer in Mitterkirchen eine erfreulich große Zahl an Gästen. Besondere Grüße gingen an die Ehrengäste Landesrätin Michaela Langer-Weninger, Landwirtschaftskammerrat und Bauernbund-Bezirksobmann Christian Lang, Bürgermeisterin Martina Kranzl und Landwirtschaftskammer-

Vizepräsidentin Rosi Ferstl. Aktuelle Themen aus der Agrarpolitik wurden ebenso angesprochen wie die Bedeutung der älteren Generation auf landwirtschaftlichen Betrieben. Bei der Neuwahl wurde das Team der Altbauerngemeinschaft zu hundert Prozent bestätigt. Neu im Vorstand ist Peter Teufel aus Windhaag. Ein besonderer Höhepunkt der Veranstaltung war der Reisebericht über Nigeria von Hannes Peterseil. ■



Zahlreiche Ehrengäste besuchten die Bezirksversammlung. Foto: Altbauerngemeinschaft



Thomas Punkenhofer mit Bibliotheksleiterin Elisabeth Peterseil. Foto: Bibliothek

EINFACHE SPRACHE

Neue Bücher

MAUTHAUSEN. Bürgermeister Thomas Punkenhofer (SPÖ) hat 35 Bücher in einfacher Sprache für die Bibliothek Mauthausen finanziert. Die Bücher erzählen Geschichten für Erwachsene in klaren, kurzen Sätzen und ohne komplizierte Wörter. Das Angebot richtet sich besonders an Menschen, die Deutsch lernen oder nach längerer Zeit wieder mit dem Lesen beginnen möchten. Auch ältere Personen oder Leser mit Sehbeeinträchtigungen profitieren davon. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 18. März aufsteigender Mond
Bluttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Füße u. Zehen
Günstig: Zimmerpflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Blattpflanzen säen; bei frostfreiem Wetter noch immer Winterschnitt; Wäsche waschen mit weniger Waschpulver; Wasserbau; Wasserinstallationen, auch Abflüsse reinigen; Salben herstellen; berufliche Besprechungen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage – **Ungünstig:** Haare schneiden u. waschen; Malerarbeiten

DO 19. März Neumond um 02:25 Uhr, ab 05:10 Uhr Widder – aufsteigender Mond
Bluttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Füße u. Zehen
Günstig: Pflanzen gießen u. anhaltend wässern; kranke Gehölze zurückschneiden; guter Zeitpunkt f. Wohnungsumzug; Familienfeste; Bewerbungsgespräche
Ungünstig: Haare schneiden u. waschen; backen

FR 20. März aufsteigender Mond – Frühlingsbeginn
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Fruchtmüsl säen u. setzen; Brot u. Kuchen backen; gute Wirkung v. Medikamenten u. Schönheitsmitteln; Haare waschen – **Ungünstig:** Pflanzen düngen; Genussmittel wie Kaffee u. Nikotin

SA+SO 21.+22. März bis 07:30 Uhr Widder – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Erdtag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken

Günstig: Bäume und Sträucher pflanzen; umsetzen und umpflanzen; Räumarbeiten, z. B. Holzschichten; Vorratshaltung begünstigt; Salben und Körperpflegemittel herstellen; Angelegenheiten, die die Familie betreffen; Hochzeitstag; Hobbys; Geldangelegenheiten – **Ungünstig:** Anstrengungen

MO 23. März bis 09:15 Uhr Stier – aufsteigender Mond
Bluttag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: Blumen säen u. setzen; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Zimmerpflanzen umpflanzen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten – **Ungünstig:** Pflanzen gießen u. düngen

DI 24. März Wendepunkt – Siehe gestern

MI 25. März ab 11:40 Uhr Krebs – absteigender M. – S. g. u. m.

DO 26. März absteigender Mond
Bluttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: Blattpflanzen säen; Zimmerpflanzen gießen und düngen; feuchter Hausputz; Wasserinstallationen; Säugtiere entwöhnen; Tiefenreinigung der Haut; Massagen; Familienangelegenheiten
Ungünstig: Haare waschen und schneiden

tips.at/mondkalender

LEEB

Balkone aus Alu & Glas

ÖÖ. Ein Balkongeländer ist weit mehr als Absturzsicherung: Es prägt die Architektur, schafft Privatsphäre und macht den Außenbereich zum echten Lieblingsplatz. Leeb Balkone aus Kärnten fertigt Balkongeländer aus Aluminium und Glas auf Maß, die durch ihre hochwertige Verarbeitung, klare Details und dauerhafte Beständigkeit überzeugen.



Balkongeländer und Zaun aus Aluminium und Glas von Leeb – langlebig, pflegeleicht und individuell geplant Foto: Leeb

Beeindruckende Auswahl

Als Europas führender Hersteller bietet Leeb über 200 Designmodelle, die sich in Aluminium, Glas oder sogar in täuschend echter Holzoptik gestalten lassen. Von moderngeradlinig bis klassisch-zeitlos und charakterstärker – so findet sich für nahezu jeden Haustyp das passende Modell. Ein entscheidender Vorteil im Alltag: Nie wieder streichen. Dank der patentierten Alu Comfort Plus®-Beschichtung sind Leeb-Produkte witterungsbeständig, UV-sta-

bil und nahezu wartungsfrei – und bleiben dauerhaft schön, ganz ohne großen Aufwand.

Gerade jetzt lohnt sich der Besuch in den Schauräumen: So lassen sich Materialien, Glasvarianten und Details in Ruhe vergleichen und individuell abstimmen. Alternativ kann ein Termin mit dem regionalen Leeb-Berater bei sich zuhause vereinbart werden. ■ Anzeige

Gratis Hotline: 0800 202013
www.leeb-balkone.com



REITVERBAND MÜHLVIERTLER ALM

Reitwegenetz noch immer unerreicht

MÜHLVIERTLER ALM/ MÖNCHDORF. 30 Jahre wird das Reitwegenetz im Pferdereich Mühlviertler Alm heuer alt. Und nach wie vor gibt es weit und breit kein vergleichbares Angebot für die Freiheit auf vier Hufen.

„Auch nach 30 Jahren funktioniert das Reitwegenetz noch immer hervorragend“, sagte Richard Kriechbaumer bei der Generalversammlung des Reitverbands Mühlviertler Alm in Mönchdorf. „Die Betriebe haben sich weiterentwickelt, sind ausgebaut worden, wir können stolz darauf sein“, so der Schönaauer, einer der Gründerväter des Reitwegenetzes. Sein Bruder Efreim Kriechbaumer, verantwortlich für die Reitwegeerhaltung, nannte eindrucksvolle Zahlen: Das Pferdereich kann auf 700 Kilometer hervorragend in



„Dann galoppieren wir zu Pferde...“: Die Reiterhymne durfte nicht fehlen. F. Greindl

Schuss gehaltene Reitwege in 14 Gemeinden verweisen. Rund 60 Wanderreitbetriebe und Pferderrasten laden Gäste und Einheimische ein. Diese finanzieren durch den Erwerb der Reitwegeplaketten die Pflege der Reitwege mit. Eine Neuerung gibt es mit der Mühlviertler-Reitplakette: Zum Preis von 70 Euro gilt sie ein Jahr

lang auf allen Reitwegen im ganzen Mühlviertel. Thomas Holzweber, Obmann des Reitverbands Mühlviertler Alm, verwies auf die Wertschöpfung für die Region durch Reitgäste: „Wir verzeichnen im Jahr rund 12.000 Nächtigungen, jeder Gast gibt pro Tag etwa 150 bis 200 Euro aus.“ Speziell die kostenlose Wandl-App

(Wanderreiten digital), die nach holprigem Start nun perfekt funktioniert, sei bei den Reitgästen der Renner. „Ihr glaubt es nicht, wie oft wir bei der Messe Pferd Bodensee auf die Wandl-App angesprochen worden sind“, so Holzweber. Auch heuer wird das Pferdereich wieder bei allen wichtigen Reitmessens die Werbetrommel rühren. ■

„Unser Reitwegenetz ist einzigartig, genauso wie unser Zusammenhalt“, lobte Richard Kriechbaumer aus Königswiesen, Präsident des OÖ Pferdesportverbandes (OOEPS) und Obmann des Reit- und Fahrvereins Mühlviertler Alm. Letzterer ist mit fast 300 Mitgliedern der mitgliederstärkste von 217 Vereinen im OOEPS. Unter dem Dach dieses Vereins wird von 4. bis 6. Sept. die Landesmeisterschaft der Zweispänner in Königswiesen ausgetragen.

FH GESUNDHEITSBERUFE OÖ

Auf Gesundheitsberufe spezialisiert

OÖ. Wer gerne mit Menschen arbeitet und einen Beruf mit Sinn, Zukunft und Karrieremöglichkeiten sucht, ist an der FH Gesundheitsberufe OÖ genau richtig.

Das Studienangebot der FH ist speziell für Gesundheitsprofis konzipiert. Mit über 2.300 Studienplätzen an fünf Standorten in ganz Oberösterreich deckt die FH Gesundheitsberufe OÖ ein breites Spektrum an Programmen ab, die auf die Anforderungen der modernen Medizin, Pflege und Diagnostik zugeschnitten sind. Die FH Gesundheitsberufe OÖ bietet flexible Zugangsmöglichkeiten zum Studium – mit und ohne Matura, mit Studienberechtigungsprüfung oder facheinschlägiger Qualifikation. Pflegefachassistenten steigen mit einem



Gesundheitsstudium mit Praxis: FH Gesundheitsberufe OÖ

Foto: AdobeStock/Lightfield Studios

Upgrade-Modul direkt ins dritte Semester des Bachelor-Studiengangs Gesundheits- und Krankenpflege ein. Weiterführende Hochschullehrgänge unterstreichen die umfassenden Weiterentwicklung- und Karrierechancen, die ein Gesundheitsstudium bietet.

Vielfältige Studienprogramme

Das Angebot reicht von Bachelor-Studiengängen über berufsbegleitende Master-Programme bis zu akademischen Hochschullehrgängen in der Pflege. Diese Vielfalt ermöglicht ein wohnortnahes Studium, das auf persönliche In-

teressen und Ziele abgestimmt ist. Neu: Advanced Health Professionals als Expert oder Master und Gesundheits- und Krankenpflege berufsbegleitend studieren.

Wertvolle Erfahrungen für den Berufseinstieg

Ein Kernstück des Studiums an der FH Gesundheitsberufe OÖ ist der hohe Praxisbezug. Durch die enge Kooperation mit den Kliniken der Region wenden Studierende ihr Wissen direkt in der Praxis an und sammeln wertvolle Erfahrungen für den Berufseinstieg. ■ Anzeige

Bis 31.3. für ein Gesundheitsstudium bewerben!

QR-Code scannen für mehr Infos!



ERÖFFNUNGEN

Neue Angebote – Von Mountainbike bis Skating, von Wandern bis Kultur

BEZIRK PERG. Neue Freizeit-, Sport- und Kulturangebote entstehen: In den kommenden Monaten werden in der Region mehrere Projekte eröffnet, die mithilfe von Leader-Geldern realisiert wurden.

Den Auftakt macht am Samstag, 28. März, die Eröffnung des neuen Mountainbike-Wegenetzes in Schwertberg. Start ist um 8 Uhr bei Sport Mayr, von wo aus Mountainbike-Begeisterte direkt auf die neuen Strecken aufbrechen können. Entlang der Routen laden mehrere Labstationen dazu ein, das Wegenetz kennenzulernen, Informationen zum Projekt zu erhalten und sich mit anderen Sportlern auszutauschen. In den darauffolgenden Wochen folgen weitere Eröffnungen des bezirksweiten Mountainbike-Wegenetzes in verschiedenen Gemeinden.

Skaterpark Saxen

Bereits am Samstag, 18. April, steht das nächste Projekt im Mittelpunkt: In Saxen wird der neue Regions-Skaterpark der Union



Am 26. April wird der Energieweg Münzbach feierlich eröffnet.

Foto: Aschauer

Saxen offiziell eröffnet. Die Anlage bietet künftig einen attraktiven Treffpunkt für Jugendliche und sportlich Aktive aus der gesamten Region.

Energieweg Münzbach

Ein weiteres Highlight folgt am Sonntag, 26. April, wenn in Münzbach der neue Energieweg feierlich eröffnet wird. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr und lädt Besucher dazu ein, sich auf informative und erlebnisreiche Weise mit dem Thema Energie auseinanderzusetzen.

Auf den Spuren von Franz Xavier Müller

Auch die Kultur- und Regionalgeschichte wird sichtbar gemacht: Am Sonntag, 5. Juli, wird das Projekt „Auf den Spuren von Franz Xavier Müller“ offiziell eröffnet. Neben neuen Wanderwegen, auf denen möglicherweise schon Franz Xavier Müller selbst unterwegs war, wurde auch das Vereinshaus des F.X. Müller-Vereins umfassend aufgewertet. So erhielt der Innenhof eine Überdachung und die Akustik in den Räumen wurde deutlich ver-

bessert, wodurch das Gebäude künftig noch besser für Veranstaltungen und Treffen genutzt werden kann.

Jerusalemweg um Arbing

Den Abschluss der Eröffnungsreihe bildet am Mittwoch, 29. Juli, die Eröffnung des Jerusalemwegs in der Gründungsregion um Arbing. Der neue Abschnitt des internationalen Pilgerwegs erweitert das Angebot für Wander- und Pilgerbegeisterte und verbindet die Region mit einem weitreichenden europäischen Wegenetz.

„Nachhaltige Impulse“

„Die zahlreichen Projekt-Eröffnungen zeigen eindrucksvoll, wie durch Leader-Förderungen innovative Ideen umgesetzt und nachhaltige Impulse für Freizeit, Sport, Kultur und Tourismus in der Region gesetzt werden“, betont Manfred Hinterdorfer, Geschäftsführer der Leader-Region Perg-Strudengau. ■

Mehr Infos:
www.pergstrudengau.at



SENIORENBUND

Optimistischer Blick in die Zukunft

KATSDORF. Der Seniorenbund Katsdorf lud zu seiner Jahreshauptversammlung im Gemeindezentrum Im Hof. Für die feierliche musikalische Umrahmung der Zusammenkunft sorgten Poldi Achleitner, Josef Lorenz und Josef Stadler.

„Lerne alt zu werden mit einem jungen Herzen. Das ist die ganze Kunst“, mit diesem Zitat von Phil Bosmans eröffnete Obmann Ernst Lehner die Versammlung.

Diese Worte sollten die Senioren dazu ermutigen, ihr Leben positiv und optimistisch zu gestalten. Der Katsdorfer Seniorenbund zählt derzeit mehr als 230 Mitglieder und kann auf mehr als 130 Veranstaltungen und Aktivitäten im Jahr 2025 verweisen. Insgesamt nahmen rund 3.000 Personen an den zahlreichen Angeboten im vergangenen Jahr teil – ein beeindruckender Beleg für die engagierte und qualitätsvolle Seniorenarbeit in Katsdorf. ■



Langjährige Mitglieder wurden für ihre Treue geehrt: Johann Derntl, Margarete Derntl, Obmann Ernst Lehner, Josefine Kurz, Obmann-Stellvertreterin Pauline Plotz und der ehemalige Bezirksobmann Karl Grufeneder (v.l.).

Foto: Seniorenbund



Tips Leserreise Freude über den Hauptpreis beim Tips Leserreise-Nachmittag: Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger (l.) und Harald Pree (Reise-Center Mader-Kuoni) überreichen der glücklichen Gewinnerin Annemarie Ahrer (2. v. l.) eine Kreuzfahrt für zwei Personen mit der MS Sisi. Auch Daniela Steiner vom Tips-Marketing (r.) freute sich mit der Gewinnerin. Alle Informationen zu weiteren Reisen sind auf tips.at/leserreise zu finden.

Foto: Tips



Jubiläums-Wohlfühltag Zum 20. Mal lud Helga Höller zu den Wohlfühltagen in die Aumühle in Grein. Drei Tage lang stand alles im Zeichen von Tanz und Gemeinschaft. Die 45 Damen wagten sich an ein breites Spektrum an Tänzen. Darüber hinaus genossen sie ein vielseitiges Wohlfühlprogramm. Der 20. Geburtstag der Wohlfühltag wurde ausgiebig gefeiert.

Foto: privat

OÖ DACHDECKER UND SPENGLER

Dach-Ausbau mit Profis planen

OÖ. Ein Dach ist weit mehr als Schutz vor Wind und Wetter. Es bildet die Krone eines Hauses, schützt die Bausubstanz und prägt gleichzeitig das Erscheinungsbild.

Speziell nach dem heurigen Winter mit häufigen Frost- und Tauwechseln zeigt sich besonders deutlich, wie wichtig regelmäßige Wartung ist. Selbst kleinste, oft unsichtbare Schäden können sich unbemerkt ausweiten und später kostspielige Reparaturen verursachen. Deshalb ist jetzt ein idealer Zeitpunkt für einen professionellen Dach-Check.

Wartungsvertrag: Hohe Folgekosten vermeiden

Ein erfahrener Dachdecker erkennt schnell, wo Handlungsbedarf besteht. Regelmäßige Kontrollen helfen, den Wert der Immobilie zu erhalten und unangenehme Überraschungen zu vermeiden. Wer frühzeitig investiert, spart langfristig Geld und schützt sich vor versteckten Schäden mit teuren Folgen. Empfehlenswert ist ein Wartungsvertrag mit jährlich wiederkehrenden Dach-Checks.



Im Trend: Dach ohne Dachvorsprung und integrierte Fassade Foto: Swisspearl Österreich GmbH

Mehr Raum. Mehr Wert. Mehr Zukunft.

Wohnraum ist gefragt denn je. Da Grundstücke knapp und teuer sind, bieten bestehende Gebäude großes Potenzial. Der Ausbau des Dachgeschosses oder die Erweiterung zu einem Zwei-Familienhaus ist eine clevere und nachhaltige Lösung. Gerade junge Familien entscheiden sich zunehmend für diese Form der Investition.

Ein Dachdecker-Meisterbetrieb begleitet ein solches Projekt von Beginn an. In enger Zusammenarbeit mit Holzbau-Meister und Spengler entsteht ein individuelles Ausbaukonzept. Gute Hinterlüftung, hochwertige Dämmung und optimale Lichtlösungen durch Dachflächenfenster oder Gaupen sorgen für hohen Wohnkomfort. Ein Steildach

trägt zusätzlich zur langfristigen Werterhaltung der Immobilie bei.

Dach und Fassade als Einheit

Viele Bauherren wünschen sich heute eine klare, individuelle Architektur. Der bewusste Verzicht auf einen klassischen Dachvorsprung und das harmonische Zusammenspiel von Dach und Fassade schaffen ein modernes Erscheinungsbild.

Für den Dachdecker-Profi ist diese Verbindung nicht nur technisch anspruchsvoll, sondern auch eine gestalterische Chance. Einheitliche oder perfekt abgestimmte Materialien verbinden Ästhetik mit dauerhafter Sicherheit. So entsteht ein Haus mit Charakter und Beständigkeit. Beim Dach-Ausbau, beim Neubau und bei Servicearbeiten sollte man



Fachgruppengeschäftsführer Markus Hofer und Landesinnungsmeister Jürgen Innocente Foto: WKOÖ

auf Kompetenz und Erfahrung setzen. Ein professionell geplantes Dach schützt nicht nur das eigene Zuhause, sondern erweitert auch den Wohnkomfort und schafft nachhaltigen Mehrwert. ■ Anzeige

Alle Fachbetriebe auf:
<https://firmen.wko.at>
Infos zum Lehrberuf unter:
www.mach-es-komplett.at



HOLZBAUMEISTER BUCHNER

Auftragsbücher sind prall gefüllt

UNTERWEISSENBACH. Viel zu tun gibt es derzeit in den Werkshallen von Holzbaumeister Buchner in Möttas. Die Auftragsbücher sind bereits bis Ende August prall gefüllt.

Während die Auftragslage im Bereich Um- und Ausbau nach wie vor sehr konstant ist, verzeichnet das Traditionsunternehmen seit Mitte des Vorjahres auch beim Neubau eine deutliche Steigerung der Nachfrage. Das liegt laut Firmenchef Christian Buchner unter anderem daran, dass die Bedingungen für die Kreditvergabe (Stichwort KIM-Verordnung) gelockert worden seien. Gerade junge Menschen erfüllen sich nun wieder vermehrt den Traum vom eigenen Wohnhaus. Der Weg zum Traumhaus führt für immer mehr Baufamilien über den digitalen



In der Werkshalle stehen die Holzbauelemente Wand an Wand. Foto: Greindl

Hauskonfigurator von Buchner. Mit wenigen Klicks können Interessierte von daheim ihr Haus anhand von zwei Modellgebäu-

den, dem Haus „Johann“ und dem Haus „Hermine“, individuell gestalten. „Mit oder ohne Terrasse, welche Fenster, soll die Holzfasade längs oder quer angebracht werden – vom Edelforschbau bis zum schlüsselfertigen Haus gibt es viele mögliche Varianten“, sagt Vertriebsleiter Christian Leski. Die Kunden sehen auch gleich, wie sich Änderungen auf den Preis auswirken. Fast jeden Tag gebe es einen neuen Zugriff auf das digitale Planungswerkzeug.

Mitarbeiter als Stärke

Buchner ist jährlich in rund 500 Baustellen involviert und errichtet rund 50 Häuser in Holzbautechnik sowie 50 Zu- und Umbauten. Die Stärke des Unternehmens sind die rund 90 Mitarbeiter, die alle aus der Region um Unterweissenbach stammen. Derzeit genießen elf

Lehrlinge in Möttas ihre Ausbildung zum Zimmerer und Fertigteilhausbauer. Im Herbst kommen weitere drei dazu. „Mehr als 80 Prozent bleiben nach ihrer Ausbildung im Unternehmen“, sagt Johannes Etzelsdorfer, bei Buchner für Personal und Produktion verantwortlich. Im Vorjahr erwirtschafteten die Buchner Öko-Holzbauer einen Umsatz von rund 15 Millionen Euro. 90 Prozent der Projekte werden in Ober- und im angrenzenden Niederösterreich abgewickelt. Schon jetzt tritt mit David Buchner die nächste Generation in die Fußstapfen von Firmengründer Johann Buchner und Christian Buchner, der die Geschäftsführung vor 15 Jahren übernommen hat. ■

<https://www.buchner.at/hauskonfigurator/>

i

HOLZBAU SYMPOSIUM



mit Dr. Matthias Ammann
Pionier Holzbaukunst Vorarlberg



© Buchner – Der Holzbaumeister, Lumina

- Dialogforum Fachkräfte**
VOM KLASSENZIMMER ZUR FACHKRAFT
Förderung & Fachkräftesicherung für eine zukunftsfähige Holzbaubranche
- Dialogforum Holzwirtschaft**
VOM WALD ZUM HOLZBAUWERK
Potentiale in der Wertschöpfungskette vom Rohstoff bis zum Bauwerk
- Präsentation**
HOLZBAUBROSCHÜRE MÜHLVIERTLER ALM
Vorstellung und Ausgabe der ersten Publikation

FR, 27. März 26
15:00 - 18:00 Uhr
in Weitersfelden
Gasthaus zur Post

Anmeldung erbeten:
Verband Mühlviertler Alm
Tel: 07956 7304
office@muehlviertleralm.at

MARKTPLATZ

Aktuelles



Ankauf: Pelzen bis €10.000,- Taschen, Trachten, Bekleidung, Teppiche, Antiquitäten, Gemälde, Wanduhren, Möbel, Porzellan, Kristall, Gobelins, Puppen, Bücher, Zinn, Tafelsilber, Musikinstrumente, Militärsachen, Kameras, Objektive, Briefmarken, Münzen, Gold- und Diamanten, Schmuck Zahn- gold, Modeschmuck, Marken- uhren, Taschenuhren. Seriöse Kaufabwicklung! Herr Richter ☎ 0660 1909823



Hr Ernst sucht von Privat! Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/ Schreibmaschine uvm.
Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857

Infrarot-Heizung, supergünstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! ☎ 0664 5311747.

Museum in Hofkirchen/Trkr. sucht Freiwillige für Museumsbetrieb, Info ☎ 0699 10668323

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Märkte

FLOH u. SAMMLERMARKT Interspar Linz Wechsheim am Sonntag 22. März 2026 von 7:00 bis 13:00 Uhr. Info ☎ 0664 1319101

Partner-/Freundschaft

Er (66) sucht lebenswerte Sie für gemeinsame Aktivitäten und einem gemeinsamen Lebensabend. Trau dich und ruf doch Mal an: ☎ 0650 3607536

Ärztin i.P. 64 J., kultiviert, liebt Reisen, Wellness und gute Gespräche. Sucht niveauvollen Herrn mit Respekt und Charme. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

Elisabeth, 60 J. Witwe schlank, auch gerne einen Landwirt. Sie liebt die Natur, Tiere, Landleben, Berge, Seen, Gemütlichkeit, Romantik, Musik, Kochen. Ich bin eine natürliche Frau u. sehne mich nach einem Mann, gerne bis ca. 73 J. dem Treue immer noch wichtig ist.

Anker Jet Set, ☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.

Foto-Katalog mit Fotos unserer partnersuchenden Damen und Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Junggebliebene Witwe sucht männlichen ehrlichen Partner, ich bin mobil und liebe die Musik. ☐ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg unter 008/14329

Leni 73 J. WITWE abends einsam u. vor dem Fernseher sitzen, niemand da zum Reden, Lachen, Kuscheln, alleine ins Bett zu gehen. Es wäre so schön wieder zu zweit zu sein. Ich bin mobil, nicht ortsgewunden u. könnte dir, gerne bis aktive 85 J. noch sehr viel Liebe u. Zärtlichkeit schenken. Agentur Jet Set, ☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.

Rund um Haus u. Garten

Arbeitssuchender bietet Terrassenreinigung, Pflasterarbeiten, Fassadenreinigung, Heckschnitt, Gartenbau, Randsteine. Eigene Geräte. Kostenlose Besichtigung, fairer Preis, zuverlässig und flexibel. ☎ 0655-74391187

GARTENBAU
PFLASTERBAU
SANIERUNG
NATURSTEINMAUERN
0660/2941111

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen. ☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN
0660 9269384

Pers. Assistentin (im Rahmen der pers. Assistenz) für Arbeit rund ums Haus gesucht. Bei Interesse: blauerose0408@gmail.com

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Smaragdhujen, Eiben, Kirschlorbeer
☎ 0650 830 3116

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen
☎ 0650 2015105

Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf



Zille von Wittl, 7m, Bj. 2020, inkl. Abdeckplane um € 1.900,- (Antifoulinganstrich Frühjahr '25), mit oder ohne neuwertigen **Honda Außenborder,** 40 PS, Bj. 2023 (nur 15 Betriebsstunden) um € 4.900,-. Besichtigung Halle Zentrum Wels. ☎ 0677/61735443 (Gudrun), gudrun@andresen.at

Jetzt profitieren: Frischer Wind fürs Zuhause!

Keller räumen, Kästen ordnen – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Also: aussortieren, inserieren, profitieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 30. April 2026.



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-perg@tips.at
Per Post: Tips Zeitungs GmbH & Co KG Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon: +43 7262 54000
(keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss: Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

IMPRESSUM

REDAKTION PERG

Dirnbergerstraße 1, 4320 Perg
Tel.: +43 7262 54000
E-Mail: tips-perg@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Linda Claudia Greindl
Mag. Michaela Maurer
Jennifer Wiesmüller

Kundenberatung:

Linda Froschauer
Nikolaus Gattringer-Ebner

Producing (Grafik):

Julia Brandstätter
Barbara Wagner

Auflage Perg: 22.140

Medieninhaber:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:

Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:

wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:

Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:

Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:

Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:

Edith Grafeneder

Druck:

OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



Mitglied im VRM: 7,5 Mio. ges. Auflage
VERBAND DER REGIONALMEDIENTEN ÖSTERREICHS



Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

9							5
	1			5			4
		5	4		1	9	
		4	2		8	3	
	8						1
		7	1		9	2	
		9	3		2	5	
	6			1			9
3							4

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Lieber Moritz!
Alles Gute zum
10. Geburtstag!
Wünscht dir
deine Familie

Liebe Mami, Oma, Urli!
Zu deinem 90. Geburtstag
wünschen wir dir
alles Liebe und Gute.

Die gesamte
Höller Familie

Schön, dass es dich gibt!



Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Haus/Wohnung zu kaufen
gesucht!
**AWZ Immo, Erbengemein-
schaft.at, 0664 8984000**

Suche Landwirtschaft/Hof/
Haus (ab 1 ha) in OÖ/NÖ auf
Kauf oder Leibreute. Für alle
Optionen offen.
☎ 0664 4191347

**Aktuelle News
aus Ihrem Bezirk
auf www.tips.at**

JOBS

Stellenangebote

**Schulbus- und Kranken-
transportfahrer gesucht!**
Bewerbung unter Tel.:
0664 3060500

Neues Betriebsbaugelände Flächen
zu vermieten oder zu verkaufen,
Kaplanstraße 4, Mauthausen,
direkt an der stark befahrenen B3,
4500 m², auch teilbar.

Container und Parkplätze für
Neu- und Gebrauchtwagen,
LKW, Busse, Großmaschinen,
Wohnwagen, Wohnmobile zu
vermieten, Kaplanstraße 1, 2
und 4, Mauthausen

ca. 147 m² Geschäftsfläche in
bester Lage zu vermieten,
auch geeignet für Büros, inkl.
Garage und Parkplätze, direkt
an der B3 in Mauthausen

Tel.: 07238/5100, 0664/30 85 860

Alle Termine auf einen Blick
auf www.tips.at/events

MOBILITÄT

Verkauf



KTM **Fahrrad** Chicago, neu-
wertig (kein E-Bike!), 24 Gang,
günstig in Nußdorf/Attersee ab-
holbar, VB € 100,-.

☎ 0677 61735443

MARKTPLATZ

Verkauf



Paletten: Stück €10,-!
Selbstabholung Linz-Urfahr
☎ 0650/7488184

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

Zu kaufen gesucht

Seriöser Ankauf von Porzellan,
Bleikristall, Zinn, Möbel, Brief-
marken, hochwertige Beklei-
dung, Teppiche, Gemälde,
Uhren ☎ 0660 5416990

Kauf

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

**Neu bei Tips?
Dann lohnt sich der
Einstieg besonders.**

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne
über die **Neukundenaktion**.

www.tips.at/kontakt

MADE IN AUSTRIA

»Ich buche Werbung in
österreichischen Medien, weil
österreichische Medien leistungs-
stark und vertrauenswürdig sind
und uns einfach am Herzen
liegen.«

Thomas Saliger,
XXXLutz Marketingleiter

MADE FOR AUSTRIA

Eine Initiative der österreichischen Medien für mehr Wertschöpfung, Transparenz und Wirkung.

www.die-österreichischen-medien.at

Unterstützt durch



regionaljobs.at
powered by Tips

15 Jahre
**die Nummer
DEINS**
in der Personalsuche



Tips
Spirit

**WIR
SUCHEN
DICH**

Medienberater (Außendienst)
Ausgabe Perg, 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden im Hinblick auf Anzeigenplatzierungen und Werbe-
möglichkeiten in unserer Wochenzeitung
- Akquise von Neukunden im AD und Betreuung des bestehenden Kundenstamms
- Analyse der Kundenbedürfnisse und Entwicklung maßgesch. Werbelösungen
- Enge Zusammenarbeit mit dem Verkaufsdienst und anderen Abteilun-
gen zur optimalen Umsetzung von Kundenwünschen
- Kontinuierliche Marktbeobachtung und Identifikation von Potenzialen zur
Umsatzsteigerung

Ihr Profil:

- Erfahrung im Verkauf von Vorteil
- Freude am Umgang mit Kunden
- Überzeugungskraft und Verhandlungsgeschick
- Selbstständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Engagement

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Attraktives Gehaltspaket
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner,
bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 35.392,56 zzgl. guter Verprovisionierung der erreichten
Umsätze; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.

**Great
Place
To
Work**

Zertifiziert
Feb 2021 – Feb 2022
ÖSTERREICH

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Wirtschafts-akademie 2026

Für den erfolgreichen beruflichen & privaten Alltag.

wirtschaftsakademie.nachrichten.at



24.03.2026

Thomas Brezina

„Freude wirkt – Erfolg beginnt im Inneren“

Brucknerhaus Linz (großer Saal)

Einlass: 18:00 Uhr

Beginn: 18:30 Uhr



BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 17
(im Wert von 949 Euro)

3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Schon nehmen Sie von Februar bis Ende Juli 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter
www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



Bezahlte Anzeige

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at



ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.tips.at

ROKAR
Beschlüge

ROKAR GmbH - www.rokar.at
Gewerbestraße 5
4222 St. Georgen/Gusen



Beschläge-Großhandel in St. Georgen/Gusen sucht
Lager-Mitarbeiter/zukünftige Lagerleitung (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

Organisation und aktive Mitarbeit im Lager (Kommissionierung, Konfektionierung von Möbel-Beschlägen und Beleuchtung) sowie gelegentliche Zustellfahrten zu Kunden (ca. 1x pro Woche). Eine sorgfältige Einschulung ist selbstverständlich!

Wir bieten Ihnen ein wertschätzendes Arbeitsumfeld in einem kleinen Familienbetrieb, flexible Arbeitszeiten auf Vollzeitbasis sowie eine deutliche Überzahlung. Details siehe QR-Code.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: office@rokar.at - 07237/2516

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 13. April, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr.
Tips Zeitungen GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





Die geehrten Sportler aus dem Mühlviertel.

Foto: MecGreenie

BOGENSPORTLER

Silberner Lorbeer an Luftenberger verliehen

LUFTENBERG. Der ASKÖ Landesverband OÖ lud zur Verleihung des Silbernen Lorbeers in die Kürnberghalle in Leonding. Insgesamt 123 ASKÖ-Sportler wurden für ihre herausragenden Leistungen im Jahr 2025 ausgezeichnet. Der Themenschwerpunkt der diesjährigen Ehrung lag

auf der Finanzierung des heimischen Sports in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten sowie der durchlässigen Nutzung von Schulsport-Infrastruktur. Unter den Geehrten befinden sich auch die Bogensportler Robert Engel und Ralph Hintenaus von der ASKÖ Luftenberg. ■



Mario Ebenhofer trug sich gegen Pregarten in die Torschützenliste ein.

FUSSBALL

Perger Top-Klubs auf Überholspur

PERG/SCHWERTBERG. Auch nach der zweiten Runde bleiben die Teams DSG Union HABAU Perg und die ASKÖ Steinbach Schwertberg in ihren Rückrundenspielen makellos. Der OÖ-Ligist aus dem Machland konnte mit dem 3:0 im Mühlviertel-Der-

by gegen Pregarten seinen dritten Tabellenplatz von der Vorwoche festigen. Währenddessen setzten die Aisttaler nach dem 2:0-Heimsieg gegen die Blau-Weiß-Amateure ein besonders kräftiges Lebenszeichen in der Landesliga. ■

LANDESMEISTERINNEN

Den Titel geholt

MÜNZBACH. Die Faustball-Mädchen der Union Greisinger Münzbach fuhren nach Linz zur U14-Landesmeisterschaft – und kehrten mit dem Titel im Gepäck zurück.

Die mitgereisten Fans sorgten für beste Stimmung in der Halle und feuerten die Nachwuchssportlerinnen von Beginn an an. Diese Unterstützung sollte sich bezahlt machen: Die Münzba-

cherinnen marschierten ungeschlagen bis in das Finale. Im Finalspiel gegen Urfahr mussten sie den ersten Satz abgeben. Doch die Münzbacherinnen bewiesen ihre Nervenstärke. Sie fanden zurück ins Spiel und holten sich Satz zwei und drei. Mit diesem Erfolg dürfen sich die U14-Mädels aus Münzbach nun oberösterreichische Landesmeisterinnen nennen. ■



Die U14 der Union Greisinger Münzbach blieb ungeschlagen.

Foto: Christoph Schatz

SCHWIMMEN

Ganz vorne dabei

PERG. In Summe 310 Schwimmer aus Österreich und aus sieben europäischen Ländern kämpften bei der „13th Vienna International Masters Championship“ um die Medaillen. Das Schwimmteam Perg setzte sich erfolgreich in Szene.

Eine Silbermedaille (über 50 Meter Delfin) und eine Bronze-medaille (über 100 Meter Lagen) eroberte Laetitia Rabeson. Astrid Bauernfeind erschwamm eine Silbermedaille (über 50 Meter Brust). Sandra Wimmer durfte sich über eine Bronzemedaille freuen (über 50 Meter Brust). Bei den 200-Meter-Brustbewerben gab es neben der internationalen Wertung auch eine eigene für Österreich. Astrid Bauernfeind holte sich hier in der internationalen Wertung Silber. Sandra Wimmer erreichte in der inter-



V.l.: Sandra Wimmer, Astrid Bauernfeind und Dagmar Höllwirth. Foto: Diwold

nationalen Wertung den vierten Platz und bekam zusätzlich eine Silbermedaille für den zweiten Platz in der Österreich-Wertung. Dagmar Höllwirth erreichte international den dritten Platz und bekam zusätzlich eine Goldmedaille für den ersten Platz in der Österreich-Wertung. ■



Der Tischtennis-Nachwuchs zeigte starke Leistungen.

Foto: privat

TISCHTENNIS

Elf Pokale

MAUTHAUSEN. Die U13 und U17 der ASKÖ Mauthausen, Sektion Tischtennis, stellten bei den Landesmeisterschaften in Linz ihr Können unter Beweis. Mit elf Pokalen zeigte die ASKÖ Mauthausen auch dieses Mal wieder eindrucksvoll, dass sie mit ihren Youngsters auf dem richtigen Weg ist. Lorenz Raffetsecker, Miriam Kranzer, Lukas Kinz und David Gaisbauer dürften im Tischtennis künftig eine wichtige Rolle spielen. ■

BEZIRKSMEISTERSCHAFT

Bad Kreuzen und Naarn triumphierten

MAUTHAUSEN. Zum bereits dritten Mal richtete die Mittelschule Mauthausen die Schulbezirksmeisterschaften im Tischtennis aus. Mehr als 100 Schüler von zehn Schulen sowie ihre Lehrkräfte und Zuschauer waren bei den Bezirksmeisterschaften im Donausaal in Mauthausen mit dabei. Den Wettbewerb der ers-

ten und zweiten Klasse gewann jeweils die Sportmittelschule Bad Kreuzen, während in der dritten und vierten Klasse die Mittelschule Naarn den Sieg davontrug. Die Gastgeber aus Mauthausen konnten ebenfalls punkten: Mit zwei dritten Plätzen standen auch sie auf den Siegestreppchen. ■



Sportlicher Erfolg und Teamgeist standen im Fokus.

Foto: Bernhard Kinz-Presslmayer



Foto: ASKÖ Luftenberg

Ippon-Sieg für Stefan Holzinger (blau).

JUDO

Klassensiege

LUFTENBERG. Die Nachwuchsjudoka der ASKÖ Luftenberg zeigten bei der ersten Runde des Linzer Judo Bezirks-Cups in Feldkirchen an der Donau hervorragende Leistungen. Besonders erfolgreich waren Lisa und Laura Danning-Wöckinger, Helena Steininger und Felix Aigner, die jeweils den ersten Platz in ihrer Gewichtsklasse errangen. Darüber hinaus erkämpften acht Luftenberger Athleten den zweiten Platz, drei Judoka belegten Rang drei. ■

STAATSMEISTERSCHAFTEN

Spannende Titeljagd beim Linz Marathon

LINZ/OÖ. Der Oberbank Linz Donau Marathon 2026 wird zur Bühne für Österreichs Topläufer. Rekordhalterin Julia Mayer und Titelverteidiger Mario Bauernfeind zählen bei den Staatsmeisterschaften zu den Favoriten.



Die 22-fache Staatsmeisterin Julia Mayer mit dem ehemaligen österreichischen Langstreckenläufer Günther Weidlinger.

Foto: Benedikt Haushofer

Für Julia Mayer ist der Start in Linz mehr als nur ein weiteres Rennen. Die Olympiateilnehmerin von Paris 2024 und österreichische Marathon-Rekordhalterin (2:26:08) nutzt den Linz-Marathon als Auftakt für ihr Olympia-Projekt „Mission Los Angeles 2028“. Auch Mario Bauernfeind zählt mit einer Bestzeit von 2:12:49 zu den schnellsten Österreichern. Der amtierende Staatsmeister will seinen Titel verteidigen und zugleich sei-

ne persönliche Bestleistung angreifen. Der Linz-Marathon verspricht damit für das Publikum spannende Titelfämpfe und möglicherweise neue Bestzeiten. ■

Mehr Infos gibts unter
www.linzmarathon.at



Tips total regional. UPPER AUSTRIA LADIES LINZ WTA 500 35 Jahre

UPPER AUSTRIA LADIES LINZ

5.-12. APRIL 2026

DESIGN CENTER LINZ

upperaustria.at ober LINZ LINZ AG ADMIRAL oberösterreichische Sparkasse

SCHARTNER BOMBE OÖNachrichten ORF oö Weil wir OÖ lieben Tips total regional frankenmarkter RB

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

bis spätestens 13. April, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Tips total regional.

ORF oö
Weil wir OÖ lieben

ober
österreichische

SPARKASSE

Zipfer

ZIEGLER
Mehr Werte für Graz.

TESTFAHRT

Mercedes CLA 350 EQ: Freude am Fahren

Den Werbeslogan vom Lieblingskonkurrenten zu klauen ist vielleicht böse, aber er passt beim CLA 350 4Matic EQ so gut.

Die Autowelt wird immer bunter, sagt man, zugleich wird das Straßenbild aber zu gefühlt 90 Prozent von SUVs in allen Größen und Schattierungen dominiert. Sogar Coupés haben sich ins SUV-Eck zurückgezogen. Vor diesem Hintergrund ist der neue Mercedes CLA als Viertürer-Coupé ein Geschenk für alle mit Sinn für Eleganz und Schönheit – und zudem ein verdammt cooles Auto.

Der CLA wird als Turbобенziner mit Hybridantrieb von 136 bis 190 PS angeboten, die wahre Faszination liegt aber bei den elektrischen Varianten. Hier beginnt es bei 242 PS; beim Topmodell CLA 350 4Matic mit EQ



Der neue Mercedes-Benz CLA 350 4Matic EQ

Foto: www.fahrfreude.cc

515 Newtonmeter maximales Drehmoment.

Hohe Reichweite, sportliche Fahrleistung

Elektroautos gibt es viele, doch der CLA hebt sich spürbar ab: WLTP-Reichweite bis zu 770 Kilometer, maximale Ladeleistung bis zu 320 kW, cW-Wert 0,21. Zweigang-Getriebe, 800-Volt-Technik und Wärmepumpe sorgen für rund 550 Kilometer Reichweite im Alltag und schnelles Laden an Stationen.

Auch fahrdynamisch überzeugt der CLA: souverän, komfortabel und sportlich zugleich. In 4,9 Sekunden erreicht er 100 km/h, ohne brachial zu wirken, und die aerodynamische Silhouette erfüllt das Dynamikversprechen.

Viel Platz für den Alltag

Überraschend sind die Platzverhältnisse: vorne weitläufig, hinten ausreichend, Kofferraum groß und variabel. Innen glänzt der CLA mit digitalem Interieur, ver-

schiebbaren Icons, Klimasteuerung und schneller Handykoppelung – ein modernes, luxuriöses Fahrerlebnis. Mehr dazu gibt es auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc.

Mercedes-Benz CLA 350 4Matic EQ

Motor: 85,0 kWh Akku (Netto)
Spitzenleistung: 354 PS
Dauerleistung: 272 PS
Max. Drehmoment: 290 Nm
Reichweite: ca. 250 km
Preis Basismodell: ab 49.990 Euro
Preis Testmodell: ab 59.990 Euro



DER NEUE ALFA ROMEO TONALE

AB € 36.900,-* BEI FINANZIERUNG INKL. 5 JAHREN GARANTIE



*Stand: Jänner 2026: Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP Tonale RANGE: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 3,4 – 5,9 l/100 km; kombinierter Energieverbrauch: 12,3 – 12,7 kWh/100km; CO2-Emission: 77 – 145 g/km. Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. € 36.885 Aktionspreis gültig für Alfa Romeo Tonale ICE MY26 175 PS MHEV Tonale. Der Kaufpreis beinhaltet € 1.905 Modellbonus, € 2.540 Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über Stellantis Bank SA), € 1.270 Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz-Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, über die GARANTA Versicherungs-AG Österreich). Keine Barablässe möglich. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Symbolfoto. Satzfehler vorbehalten. Neuwagenangebot von Stellantis Bank SA Niederlassung Österreich gültig bis 31.03.2026. Weitere Details bei Ihrem Alfa Romeo-Partner. Alfa Romeo ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

Ambros

Oberlebing 45, 4320 Allerheiligen/Mühlkreis
 Tel: 07262 / 572 86

www.alfaromeo-partner.at/autohaus-ambros-allerheiligen



Foto: Fotozentrum Krems

Stephanie und Franz Schmatz

VORTAG

Lebensimpulse

DIMBACH. Das Katholische Bildungswerk Dimbach lädt am Freitag, 27. März, 19 Uhr, zu einem Vortrag unter dem Titel „Worauf warten wir“ mit Franz und Stephanie Schmatz im Pfarrheim Dimbach ein. Von allen Seiten werden Ansprüche an das Leben gestellt. Aber stellt das Leben nicht Ansprüche an die Menschen? Die Schmatzs haben auch ein Buch unter dem Titel „Worauf warten wir“ geschrieben. ■

AUSSTELLUNG

Für archäologische Zwecke missbraucht

ST. GEORGEN/GUSEN. Die Ausstellung „Widerstand-Tod-Überleben. Zu den archäologischen Ausgrabungen im Konzentrationslager Gusen“ im Museum im Haus der Erinnerung in St. Georgen an der Gusen kann noch bis Ende des Jahres 2026 besucht werden.

Die Ausstellung führt Besucher von der Spätbronzezeit ins Mittelalter und über die NS-Zeit ins Heute. Im Mittelpunkt stehen jene Objekte, die von Häftlingen im KZ Gusen ausgegraben werden mussten. Es handelt sich um bedeutende Funde eines spätbronzezeitlichen Gräberfelds. Um die Umstände der KZ-Zwangsarbeit in den 1940er Jahren verständlich zu machen, wer-



Die Ausstellung kann bis Ende 2026 besucht werden.

Foto: Gerhard Dorfer

den zusätzlich Alltagsgegenstände des KZ Gusen ausstellt. Die Situation der archäologischen Zwangsarbeiter im „Kommando Spilberg“ und in den „KZ-Ausgrabungs- und Museumskommandos“ wird durch die Lebensgeschichte der KZ-Häftlinge Kazimierz Gelinek, Władysław Gebik, Józef Eugeniusz Iwinski und Johann Gruber greifbar gemacht. ■



Auf Spurensuche

Foto: Aiserbühne

AISERBÜHNE

Mumien und Geheimnisse

SCHWERTBERG/STEYREGG.

Auf Einladung der Stadt- und Pfarrbücherei Steyregg bringt die Aiserbühne Schwertberg am Freitag, 20. März, 15 Uhr, das Stück „Lola, Laura und das Mumiengeheimnis“ auf die Bühne des Stadtsaals Steyregg. Im Stück gehen die beiden Detektivinnen Laura und Lola auf Spurensuche ins Alte Ägypten, lüften spannende Geheimnisse und entdecken, dass Freundschaft das größte Abenteuer ist. Eintritt 5 Euro. ■

VORLESETAG

Ein buntes Programm

SCHWERTBERG. Es ist wieder soweit: Der Österreichische Vorlesestag lädt am Donnerstag, 26. März, Menschen jeden Alters dazu ein, die Freude am Vorlesen und Zuhören in den Mittelpunkt zu stellen. Auch die Bibliothek Schwertberg hat sich ein besonderes Programm einfallen lassen.

Bereits am Vormittag sind die Kinder des Kindergartens zu einer Vorlesestunde in die Bibliothek Schwertberg eingeladen. Am Nachmittag ab 16 Uhr erwartet Familien ein buntes Programm mit mehreren Vorlesern. Den Auftakt macht Bürgermeister Max Oberleitner mit einer Geschichte von Pumuckl, anschließend liest Sonja Lorenz eine Drachengeschichte. Danach entführt Julia Ribbeck die Kinder mit der Geschichte „Frau Ho-



Auch Bürgermeister Max Oberleitner wird den Kindern vorlesen. Foto: Bibliothek

nig“ in eine fantasievolle Welt. Den Abschluss gestaltet Gerti Öhlinger mit „Die Erinnerungskiste“. Anschließend dürfen die Kinder eine eigene Erinnerungskiste basteln und gestalten. Als erste Erinnerung kommt ein Polaroid-Foto hinein, außerdem gibt es eine kleine Biene zum Ausmalen und eine duftende Honigwabe für die Kiste. ■

THEMENWELTEN

Modellbaumesse

FREISTADT. Nach dem Erfolg der Premiere im Vorjahr findet die Mühlviertler Modellbaumesse wieder am 21. und 22. März (9 bis 17 Uhr) in der Messehalle statt. Aussteller und Vereine begeistern auf 4.100 Quadratmetern mit Themenwelten und Shows.

Beim RC-Modellbau fahren auf verschiedenen Parcours ferngesteuerte RC-Fahrzeuge. Schnitthige Motorboote und prächtige Segelboote präsentiert die IG-Modellschiffe-OÖ. Der dritte Bereich Funktionsmodellbau umfasst hunderte maßstabsgetreue Modelle einer Baustelle mit Kränen, Baggern, Schwertransportern, Brech- und Siebanlagen, Holzplatz und vieles mehr. Der UMFC Freistadt zeigt edle Motor- und Segelflugmodelle sowie Retro-Modelle. Auf dut-



Lego-Drache Foto: Mühlviertler Modellbaumesse

zenden Schienenmetern schicken werden Züge durch heimische Landschaften geschickt. Eine riesige Lego-Stadt der LIGA+MB entsteht in Messehalle 2. Dazu kommen Roboter und Fahrzeuge, bewegte Figuren und eine Actionfläche. Vorführungen präsentieren daneben auch RC-Hubschrauber und Drohnen. Eintritt: 10 Euro Erwachsene; 6 Euro Kinder; Informationen: messe-muehlviertel.at/modellbaumesse ■



Carmen Weigl wird referieren. Foto: Weigl

VORTRAG

Digitale Welt

GREIN. „Was machen digitale Medien mit unseren Kindern“ unter diesem Titel findet am Mittwoch, 25. März, 18.30 Uhr, ein Impulsvortrag mit anschließender Diskussion in der Aula der Mittelschule Grein statt. Die digitale Welt verändert sich in einem rasanten Tempo. Was jedoch gleich bleibt, ist, dass Eltern das Beste für ihre Kinder wollen. Wie gelingt ein verantwortungsbewusster Umgang mit digitalen Medien? Carmen Weigl wird referieren. ■

MEIERHOF BURG CLAM

Tips-Gewinnspiel

KLAM. Der Meierhof in Klam öffnet seine Pforten für eine besondere Bühne: Als kleine, feine Schwester der Clam Live-Konzerte präsentiert der adaptierte Stadl ein vielfältiges Programm (siehe Infobox). Tips verlost eine Meierhof-Member-Card!

Die Member-Card ist eine Mitgliedskarte für Fördermitglieder des Kulturvereins Meierhof. Diese außerordentliche Mitgliedschaft bietet zahlreiche Vergünstigungen, Treffen mit den Künstlern oder etwa Zugang zum Green Room, einem Bereich zwischen Bühne und Künstlergarderobe mit Fingerfood und Getränken. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
31.03.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25892
oder QR Code scannen

Alle Termine im Überblick

- **Donnerstag, 30. April 2026 (International Jazz Day)**
Ignaz Tschinön & Entourage Alpan
 - **Freitag, 1. Mai 2026**
Ulrich Drechsler – Azure Trio
Barbara Blaha: Funkenschwestern
 - **Samstag, 2. Mai 2026**
Roundabout
Christina Kiesler: Nachspielzeit
 - **Freitag, 8. Mai 2026**
Trio Lepschi
 - **Samstag, 9. Mai 2026**
Wolfgang Muthspiel – Chamber Trio
 - **Donnerstag, 14. Mai 2026 (Feiertag)**
Bluatschink spielt Blasschink
 - **Freitag, 15. Mai 2026**
5/8er in Ehr'n
 - **Donnerstag, 28. Mai & Freitag, 29. Mai 2026 (Special)**
Philipp Hochmair – Jedermann Razelli Remix
- Karten auf clamlive.at**



Moses Chukwujekwu Foto: privat

NIGERIA

Bildervortrag

ST. GEORGEN/GUSEN. Die Pfarrgemeinde St. Georgen an der Gusen lädt am Freitag, 20. März, 19.30 Uhr, zum Bildervortrag „Leben und Kultur in Nigeria“ im Johann Gruber Pfarrheim. Pfarrvikar Moses Chukwujekwu zeigt dabei persönliche Bilder seines Heimatlandes Nigeria. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Eintritt freiwillige Spenden. ■

hydro

Jeansjacke **29,99**
(Gr. 104-128)

Shirt **12,99**
(Gr. 92-128)

Hose **25,99**
(Gr. 104-128)

hydro

Sweatjacke **35,99**
(Gr. 140-176)

Shirt **15,99**
(Gr. 140-176)

Jeans **35,99**
(Gr. 134-170)

FUSSL

Modestraße



Der Abend wird musikalisch umrahmt.

MUNDART

Lustige Eicht

ST. THOMAS/BLASENSTEIN.

Das Katholische Bildungswerk St. Thomas am Blasenstein lädt am Samstag, 21. März, 19.30 Uhr, unter dem Titel „A lustige Eicht“ in den Pfarrsaal. Die Besucher erwartet ein Abend mit Mundartgedichten und -geschichten, umrahmt von echter Volksmusik. Waltraud Eder und Engelbert Lasinger lesen, während Antonia Weingärtner-Auer mit ihrem Ensemble für den Gesang sorgt. Roland Leitner spielt auf der Steirischen Ziehharmonika. Eintritt freiwillige Spenden. ■

KONZERTWERTUNG

Elf Kapellen beweisen sich

MAUTHAUSEN. Musikvereine aus dem Bezirk Perg und der Region präsentieren sich am Samstag, 21. März, ab 9.30 Uhr, bei der Konzertwertung im Donausaal Mauthausen.

Insgesamt elf Kapellen bringen nacheinander jeweils drei ausgewählte Musikstücke auf die Bühne. Im Anschluss werden die Darbietungen von einer dreiköpfigen Jury ausführlich bewertet. Dabei achten die Juroren unter anderem auf Zusammenspiel, Rhythmik und Bühnenpräsenz. Auch bei der Auswahl der Stücke gelten klare Vorgaben: Jede Kapelle muss ein Selbstwahlstück, ein Pflichtstück sowie ein Schwerpunktstück aufführen. Für jede Kategorie steht ein festgelegtes Repertoire an Arrangements zur Verfügung, aus dem die



Der Musikverein Rechberg im Einsatz.

Foto: BGBTV

Kapellmeister wählen können. Eine Besonderheit in diesem Jahr ist, dass das Schwerpunktstück von einem oberösterreichischen Komponisten stammen muss. Zusätzliche Spannung bringt eine Sonderprämierung mit sich: Am Ende des Wertungstages wird das beste Register ausgezeichnet. Auf

welche Instrumentengruppe dabei besonders geachtet wird, bleibt allerdings bis zuletzt das Geheimnis der Jury.

Interessierte haben die Möglichkeit, die Wertungsspiele den ganzen Tag über ab 9.30 Uhr im Donausaal Mauthausen zu verfolgen. Der Eintritt ist frei. ■

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](https://www.tips.at/leserreise)

Tips
Reisen



Foto: MSC Cruises S.A.

ab
1.490,-

MSC SPLENDIDA TOSKANA UND MEDITERRANE VIELFALT

06.-16.06. & 03.-13.10.2026

- Tag 1 Busanreise ab Linz nach Montecatini Terme
- Tag 2 Pinocchiopark Collodi, Weinverkostung und Lucca
- Tag 3 Florenz
- Tag 4 Pisa - Livorno - Einschiffung
- Tag 5 Cagliari - Sardinien's sonnige Hauptstadt
- Tag 6 Palermo - Siziliens kulturelle Schatzkammer
- Tag 7 La Valletta - Maltesisches UNESCO-Juwel
- Tag 8 Seetag
- Tag 9 Barcelona - Lebensfreude & Architektur
- Tag 10 Marseille - Frankreichs älteste Hafenstadt
- Tag 11 Ankunft in Livorno und Rückreise

Tips
Special
inkl. Busanreise
ab/bis Linz

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



[tips.at/leserreise](https://www.tips.at/leserreise)



Fotos: RPB

ab
650,-*

IM GLANZ DER DONAU MIT DER MS SISI

Kreuzfahrt Linz - Wien - Bratislava - Visegrad - Budapest - Grein -
Engelhartszell - Passau

26.-31.03.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Willkommensbuffet bei der Einschiffung
- 5 x Nächtigung in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension inkl. Getränkepaket All Inclusive (09:00 Uhr - 24:00 Uhr)
- Täglich Nachmittagskaffee/Tee und Kuchen oder Mitternachtssnack
- Engelhartszell Brauereiführung
- Grein Burg Clam Führung
- Besichtigung Budapest & Stadtführung in Bratislava
- Visegrad Burghügel Salomonturm mit Weinprobe und Ritterspiele
- Gästebetreuung

Tips
Special
1. Nacht ab Linz
für Tips-Leser
kostenlos

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



[tips.at/leserreise](https://www.tips.at/leserreise)

* exkl. Hafengebühren pro Person: € 25,-



Der Frühlingsflohmarkt lädt zum Stöbern, Handeln und Kaufen. Foto: Manfred Astleitner

SCHNÄPPCHENJÄGER

Frühlingsflohmarkt der Kinderfreunde

SCHWERTBERG. Die Kinderfreunde Schwertberg laden am Samstag, 28. März, wieder zu ihrem traditionellen Frühlingsflohmarkt für Baby- und Kinderartikel. Der Flohmarkt findet im Garderobenbereich der Mittel-

schule Schwertberg statt. Von 9 bis 11 Uhr können interessierte Besucher in gemütlicher Atmosphäre stöbern, handeln und kaufen. Anmeldung für Standplätze sind möglich per E-Mail an franz.rosenthaler64@gmail.com ■

KABARETT

Dating, Sex und die Tücken des Kochens

PERG. Adriana Zartl kommt auf Einladung des Katholischen Bildungswerkes Perg-St. Jakob mit ihrem ersten Solo-Programm „50+ wie/und geil“ am Freitag, 10. April, 20 Uhr, ins Pfarrheim Perg.



Adriana Zartl

Foto: Manfred Baumann

Unter dem Motto „Bitte, wo ist die beste Freundin, wenn man sie braucht?“ präsentiert Adriana Zartl eine Koch-Dating-Talkshow der etwas anderen Art. Sie spricht auf humorvolle Art über Themen wie das Älterwerden, Sex und die Suche nach dem Richtigen. Auch die Frage kommt nicht zu kurz, was man eigentlich kochen soll, wenn an einem eine unglaublich unbegabte Hobbyköchin verloren gegangen ist. Karten um 25 Euro

können per Nachricht an kbw@nefischer.net bestellt werden. An der Abendkasse gibt es Tickets um 30 Euro. Tips verlost 2 x 2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN! #

Mitspielen bis 23.03.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/25884
 oder QR Code scannen



Tobias Öller, Laura Haslinger und Sandra Kraus (r.). Foto: Verewigt Fotografie/Veronika Nodes

FRÜHLINGSKONZERT

Für jeden Geschmack

NAARN. Der Musikverein Naarn lädt am Samstag, 21. März, zum Frühlingskonzert in den Turnsaal der Mittelschule Naarn. Der Saaleinlass erfolgt ab 18.45 Uhr, Konzertbeginn ist um 19.30 Uhr. Kapellmeisterin Laura Haslinger hat gemeinsam mit Tobias Öller und Sandra Kraus ein abwechslungsreiches sowie mitreißendes Programm zusammengestellt. Von symphonischer Blasmusik

bis zu bekannten modernen Melodien ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Die rund 50 Musiker proben auf Hochtouren, um dem Publikum einen besonderen Konzertabend zu bieten. Die Besucher dürfen sich auch auf einige gesangliche Highlights freuen. Zudem wird das Jugendblasorchester JO NA den Abend musikalisch mitgestalten. Eintritt freiwillige Spenden. ■

UNTERSTÜTZUNG

Netzwerk Demenz

PERG. Das Netzwerk Demenz organisiert einmal im Monat Angehörigenabende im Seniorium Perg.

Das vom Sozialhilfverband Perg und dem Rotem Kreuz im Bezirk Perg gemeinsam getragene Netzwerk Demenz berät und unterstützt Angehörige von demenzkranken Menschen wohnortnah und unbürokratisch durch Vernetzung von verschiedenen Beratungs- und Hilfsangeboten. Neben der persönlichen Beratung in der Demenzberatungsstelle, werden auch einmal im Monat Angehörigenabende veranstaltet. Bei den kostenlosen Angehörigenabenden können mit Gleichgesinnten Anliegen und Probleme angesprochen und gemeinsam Erfahrungen ausgetauscht werden. Man erhält praktische Tipps und Informationen



Foto: OÖRK

Doris Mittendorfer und Helmut Appl.

und lernt Strategien kennen, um besser mit den verschiedensten Belastungen umgehen zu können. Die Treffen finden jeden letzten Montag im Monat (Achtung abweichende Termine im März, Mai und Oktober) im Tagesbetreuungszentrum im Seniorium Perg, 18 bis 20 Uhr, statt. Anmeldung: 0664 8234488 ■

Alle Inhalte zum Thema



TERMINANZEIGEN

DO, 19. März

Schwertberg: Lehrlingstag, Mittelschule, 14.15 - 16.00

FR, 20. März

Perg: Die große 70er Jahre Kult-Schlagershow mit Fredy Blanco & Die Schlaghosen, Die Turnhalle, 19.30, VA: VO Show Event

Schwertberg: Blasmusik meets Party - Ortsmusi mocht Diskomusi, Volksheim, ab 20.00

SA, 21. März

Mönchdorf: Country & Line Dance Night, GH Rameder, ab 20.00, VA: Fireliners Line Dance Group, Tisch-/Zimmerres. ☎ 07267 8266

Pabneukirchen: Tauschbasar (Spiegel), Pfarrzentrum, 9 - 11.00

Perg: Reparaturcafé Perg, Siedlerverein Perg, Heustraße 10, 14 - 17.00

St. Thomas: A lustige Eicht - ein Abend mit Mundartgedichten und -geschichten umrahmt von echter Volksmusik, Pfarrsaal, 19.30, VA: kbw

SO, 22. März

Katsdorf: Die Gallus-Singer-Kids präsentieren: "Es ist 5 vor...", Klima-Musical für Kinder und Erwachsene, "Im Hof" Katsdorf, 15.00

Schwertberg: Frühlingswanderung der Naturfreunde, TP: Marktplatz, 14.00

Waldhausen: "Der Hagestolz" mit Philip Hochmair und den österr. Salonisten, LMS Waldhausen, 18.00, www.kulturwaldhausen.at

Auflösung Sudoku

9	4	3	8	2	6	1	7	5
7	1	8	9	5	3	6	4	2
6	2	5	4	7	1	9	3	8
1	9	4	2	6	8	3	5	7
2	8	6	7	3	5	4	1	9
5	3	7	1	4	9	2	8	6
4	7	9	3	8	2	5	6	1
8	6	2	5	1	4	7	9	3
3	5	1	6	9	7	8	2	4

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.

(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an
tips-perg@tips.at

DI, 24. März

Rechberg: "Red'n ma uns zaum!" Hofgespräche, Thema: Vielfalt auf Wiesen, Äckern und am Hof, Referent: DI Franz Kloibhofer (Biologe und Lehrer), Seminarraum Großdöllnerhof, 19.00, VA: Naturpark Mühlviertel

MI, 25. März

Pabneukirchen: Digi-Medien-Nachmittags-Cafe (Senioren), GH Samböck, 14.00

DO, 26. März

Rechberg: "Sterndlschau" - Sternen- und Planetenwanderung, TP: Dorfplatz, 19.00, VA: Naturpark Mühlviertel, Anmeldung: info@naturpark-muehlviertel.at

Schwertberg: Österreichischer Vorlesetag, Bibliothek, 14 - 18.00

FR, 27. März

Dimbach: Vortrag: Worauf Warten Wir? Leben ist jetzt! Mute Dir Dein Leben zu!, von Dr. Franz und Stefanie Schmatz, Pfarrheim, 19.00, VA: KBW Dimbach

Engerwitzdorf: Am 27. März 2026 findet von 10-18 Uhr der **Oster- und Kunsthandwerksmarkt** des Diakoniewerks am Linzerberg (Linzerberg 46, 4209 Engerwitzdorf) statt. Es gibt zahlreiche Stände und ein buntes Rahmenprogramm, sowie ein Kaspertheater des Theater Tröbinger. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Eintritt frei.

Pabneukirchen: Gottesdienst (8.00), anschl. Seniorencafe mit Lichtbildvortrag im GH Samböck (9.00)

Rechberg: "Sterndlschau" - Sternen- und Planetenwanderung, TP: Dorfplatz, 19.00, VA: Naturpark Mühlviertel, Anmeldung: info@naturpark-muehlviertel.at

Schwertberg: Palmbuschen "to go", Marktplatz, 14 - 18.00, VA: ÖVP Frauen

Voranzeigen



Tragwein: 26. März, Abendseminar Manfred Rauchensteiner "Beziehungen", Greisinghof, 18.00, www.mitsinn.org, Tel: 0660 7983719

Märkte

PERGER WochenMARKT

Perg: jeden Freitag am Hauptplatz, 09.00-13.00

Tierärzte

21. und 22. März:

Linz-Stadt:

(Sa 12 - 19.00; So 8 - 19.00),
tel. Vorankündigung erforderlich)
Mag. Zeller, 0732 349681

Bez. Linz-Land:

(Sa und So)
Kleintiere: Tierklinik Neuhofen, 07227 4207
Pferde: Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian, 07223 815870

100% zuverlässig.

100% Postverteilung –
zuverlässige Verteilung im
ganzen Streugebiet.

Beratungs-Tipps

Baumgartenberg: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 8234509

Grein: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 8234296

Pabneukirchen: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 3843152

Perg: Bildungsberatung für Erwachsene
☎ 050 69064711

Perg: FAMOS Familien- und Sozialzentrum,
☎ 07262 57609

Perg: Frauenberatung ☎ 07262 54484

Perg: Jugendservice ☎ 07262 58186

Perg: pro mente Oberösterreich: Psychosoziale Beratungsstelle ☎ 07262 544470

Perg: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 8234508

Schwertberg: Demenz-Serviceestelle der Volkshilfe, dss.schwertberg@volkshilfe-ooe.at oder ☎ 0676 87341463

Schwertberg: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 3843152

St. Georgen/Gusen: Sozialberatungsstelle
☎ 0664 88745880

TOP-Termine



Foto: Lebron Johnson

LEBRON JOHNSON LIVE

ENNS. Der Neo-Soul, Funk, Rock und Blues Sänger Lebron Johnson gastiert im Kulturzentrum d'Zuckerfabrik, Enns. Mit seiner warmen, gefühlvollen Funk-Stimme, seinem Charisma und seiner Energie wird er das Publikum begeistern. Freitag, 10. April, 20 Uhr. Karten: www.zuckerfabrik.at



Foto: Mark Seiger

LENNY KRAVITZ

KLAM. Lenny Kravitz, einer der bedeutendsten Rockmusiker der vergangenen Jahrzehnte, macht auf seiner Tour 2026 auf Burg Clam Halt – und zwar am Samstag, 20. Juni. Einlass ist um 17 Uhr. Karten sind auf oeticket.com erhältlich. Weitere Informationen online auf www.clamlive.at.



Foto: Fäaschtbänkler

FÄASCHTBÄNKLER

KLAM. Gleich an zwei Tagen gastiert die Schweizer Band Fäaschtbänkler 2026 auf Burg Clam. Der Termin am Samstag, 11. Juli, ist ausgebucht. Am Freitag, 10. Juli, ist eine Zusatzshow geplant. Einlass ist um 17 Uhr. Karten sind auf oeticket.com erhältlich. Weitere Infos auf www.clamlive.at.



Foto: Mairia Frodl

MNOZIL BRASS

LINZ. Mnozil Brass sind am 31. Mai im Brucknerhaus zu erleben. In „Strau\$\$\$“ enthält das Blechbläserensemble nun wirklich alles über Johann Strauß. Auch das Letzte. Am Ende bleibt da nichts als die nackte Wahrheit. Karten: Brucknerhaus, Libro-Filialen, Kartenbüros, ÖTicket, aufgeigen.at

Die neue App: Tips Shorts – News, die passen!

Jetzt mit Regionsauswahl

KOMPAKT
REGIONAL
MEHRSPRACHIG



tips.at/shorts



OÖNachrichten Gewinnspiel



10 x 1 Jahr Gratisstrom
für zuhause oder zum öffentlichen
Laden Ihres E-Autos



3 x SAMSUNG
55 Zoll Vision AI
Smart TV



© LINZ AG

10 x energieeffiziente
Haushaltsgeräte

**Jetzt
mitspielen!**



Mit freundlicher Unterstützung der

LINZ AG

OÖNachrichten lesen und Energie sparen lernen!

Tipps, die Ihnen beim Energiesparen helfen, finden Sie regelmäßig in den OÖNachrichten. Aber ein Jahr lang gar nichts für Ihren Strom bezahlen?

Auch das gibt's: beim OÖN-Gewinnspiel. Machen Sie mit, es gibt noch viele weitere attraktive Preise zu gewinnen. **Jetzt teilnehmen!**